

DWS Investment GmbH

DWS Covered Bond Fund

Jahresbericht 2017/2018



DWS Covered Bond Fund

Inhalt

Jahresbericht 2017/2018
vom 1.10.2017 bis 30.9.2018 (gemäß § 101 KAGB)

| | |
|--|----|
| Anleihenmärkte | 4 |
| Hinweise | 6 |
| Hinweise für Anleger in Luxemburg | 8 |
| Jahresbericht DWS Covered Bond Fund | 10 |
| Vermögensaufstellung zum Jahresbericht Vermögensaufstellung und Ertrags- und Aufwandsrechnung | 16 |
| TER für Anleger in der Schweiz | 39 |
| Vermerk des Abschlussprüfers | 40 |

Anleihenmärkte

Anleihemärkte im Geschäftsjahr bis zum 30.9.2018

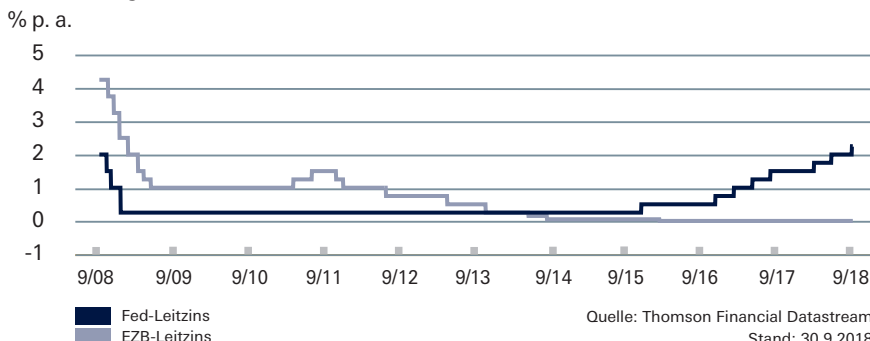
Schwieriges Marktumfeld

Die internationalen Anleihemärkte entwickelten sich im Geschäftsjahr bis Ende September 2018 unterschiedlich und phasenweise sehr volatil. Maßgeblich hierfür war neben der weltweit hohen Verschuldung die Unsicherheit hinsichtlich einer – angesichts der Negativzinsen in einigen Industrieländern – von den USA ausgehenden Zinswende. Zudem sorgten der drohende Austritt Großbritanniens aus der Europäischen Union („Brexit“), der Handelskonflikt zwischen den USA einerseits und China sowie Europa andererseits ebenso für weitere Unsicherheiten wie geopolitische Krisen insbesondere im Hinblick auf Nordkorea und den Nahen Osten. Die Weltwirtschaft hingegen expandierte kräftig, wenngleich sich deren Wachstum zuletzt etwas verlangsamte.

Zinswende nach Rekordtiefs bei Anleiherenditen?

Im Berichtszeitraum kam es an den Anleihemärkten – wenn auch uneinheitlich und unterschiedlich stark ausgeprägt – unter Schwankungen zu steigenden Renditen auf immer noch sehr niedrigem Niveau, begleitet von nachgebenden Kursen. Dabei konnten sich die langfristigen Zinsen vor allem in den USA weiter von ihren historischen Tiefs lösen. Gleichzeitig wurde die Zentralbankdivergenz zwischen den USA und dem Euroraum immer deutlicher. Angesichts des Wirtschaftsbooms in den USA hob die US-Notenbank Fed im Berichtszeitraum den Leitzins in vier Schritten weiter um einen

Entwicklung der Leitzinsen in den USA und im Euroraum



Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,00% – 2,25% p. a. an. Die Europäische Zentralbank (EZB) hingegen hielt an ihrer Nullzinspolitik fest und die Bank of Japan beließ ihren Leitzins bei -0,10% p. a. Die Fed begründete ihre Zinserhöhungen mit der Wachstumsbeschleunigung und der Vollbeschäftigung am Arbeitsmarkt in den USA. Zudem kündigte sie weitere Zinsschritte an. Zinserhöhungen ermöglichten der US-Notenbank einer Überhitzung der US-Wirtschaft vorzubeugen, die durch die prozyklische expansive Fiskalpolitik des US-Präsidenten Donald Trump in Form von Steuererleichterungen und einer Erhöhung der Staatsausgaben noch befeuert wurde.

Vor diesem Hintergrund verzeichneten die US-Bondmärkte einen spürbaren Renditeanstieg, der mit merklichen Kursermäßigungen einherging. Per saldo stiegen die Renditen zehnjähriger US-Staatsanleihen auf Jahressicht von 2,3% p. a. auf 3,1% p. a. Diese Entwicklung in den USA hatte auf den Euroraum jedoch nur phasenweise und partiell, insgesamt aber kaum einen zinstreibenden

Effekt auf Staatsanleihen aus den europäischen Kernmärkten wie beispielsweise Deutschland und Frankreich. So rentierten deutsche Bundesanleihen Ende September 2018 mit 0,47% p. a. nahezu unverändert gegenüber dem Vorjahr (0,46% p. a.). Vielmehr standen die Anleihemärkte der Euroländer – insbesondere in der zweiten Geschäftshälfte – unter dem Einfluss der wirtschaftlichen und politischen Entwicklung in der Eurozone, vor allem in den Ländern mit hoher Verschuldung und niedrigem Wirtschaftswachstum. In den Monaten Mai und Juni 2018 trübten Befürchtungen der Marktteilnehmer die Stimmung an den Finanzmärkten dahingehend ein, dass Italien – neben seiner hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden könnte. Dies ließ die Kurse italienischer Staatsanleihen förmlich einbrechen, wovon diese Zinstitel sich in der Folgezeit bis Ende September 2018 nicht erholen konnten. Begleitet wurde dies von einem deutlichen Renditesprung zehnjähriger italienischer Staatsanleihen, die

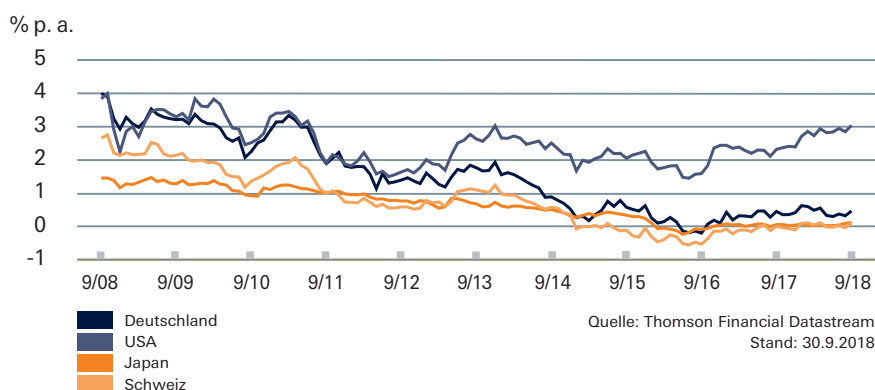
nach ihrem Renditetief Anfang Dezember 2017 (1,6% p. a.) zum Ende des Berichtszeitraums mit 3,0% p. a. merklich höher rentierten als vor einem Jahr (2,1% p. a.).

Angesichts des im Berichtszeitraum immer noch vorherrschenden Niedrigzinsumfelds boten nur riskantere Zinspapiere wie beispielsweise Unternehmensanleihen (Corporate Bonds) mit Investment-Grade-Status, Hochzinsanleihen (High Yield Bonds) sowie Schwellenländeranleihen (Emerging Market Bonds) Chancen auf eine nennenswerte Verzinsung.

Im vierten Quartal 2017 zeigten die Corporate Bondmärkte noch eine positive Kursentwicklung, angetrieben von der robusten Weltkonjunktur und steigenden Unternehmensgewinnen. Ab Anfang des Jahres 2018 jedoch verschlechterte sich das Anlageumfeld und es kam zu Kurseinbußen an den Kreditmärkten, begleitet von einem Anstieg der Renditen. Zu den Kursbelastungen trugen maßgeblich die Ankündigungen des US-Präsidenten Donald Trump bei, Zölle insbesondere auf Waren aus Europa und aus China erheben zu wollen. Dies wiederum ließ bei den Marktteilnehmern Erwartungen eskalierender Handelskonflikte aufkommen.

Auch die Emerging Markets schwächelten – wenn auch unterschiedlich stark ausgeprägt – und gerieten ab Jahresanfang 2018 im weiteren Verlauf zunehmend unter Druck. Gründe hierfür waren – neben

Anleiherenditen von ihren historischen Tiefständen zwischenzeitlich gelöst
Renditen zehnjähriger Staatsanleihen



landesspezifischen Risiken und aufkommenden Handelskonflikten – der Zinsanstieg in den USA sowie der fester notierende US-Dollar, wodurch der Wert vieler Lokalwährungen und zugleich die Attraktivität von Anleihen aus Schwellenländern teils merklich sank. Dies hatte teils spürbare Kapitalabflüsse insbesondere aus krisenbetroffenen Schwellenländern zur Folge, beispielsweise aus der Türkei und aus Argentinien.

US-Dollar erholt

Die Kursentwicklung an den Währungsmärkten verlief im zurückliegenden Geschäftsjahr bis Ende September 2018 sehr volatil. Der US-Dollar, der seine Schwächephase noch bis ins erste Quartal 2018 fortsetzte, konnte sich in der Folgezeit bis Ende September 2018 kräftig erholen. Per saldo wertete der „Greenback“ gegenüber dem Euro auf Jahressicht um 1,8% auf. Gründe hierfür waren der Zinsanstieg und das kräftige Wirtschaftswachstum in den USA.

Unter Druck gerieten im Berichtszeitraum vor allem die

Lokalwährungen einiger Emerging Markets, die mit größeren Kapitalabflüssen zu kämpfen hatten. Maßgeblich dafür war unter anderem ein in Relation zur Wirtschaftsleistung extrem hoher Verschuldungsgrad. So verlor die Indische Rupie gegenüber dem Euro um 8,3% an Wert. Die Türkische Lira brach im Kurs aufgrund der massiven Auslandsverschuldung und des hohen Handelsdefizits der Türkei sowie politischer Spannungen auf dem internationalen Parkett deutlich ein (-40,1% auf Euro-Basis). Der Russische Rubel gab – trotz der im Vergleich zu anderen Emerging Markets niedrigen Auslandsverschuldung und solider Staatsfinanzen – gegenüber dem Euro um 10,7% spürbar nach. Hierzu trugen insbesondere die in den USA diskutierten verschärften Sanktionen gegenüber Russland bei.

Hinweise

Wertentwicklung

Der Erfolg einer Investmentfondsanlage wird an der Wertentwicklung der Anteile gemessen. Als Basis für die Wertberechnung werden die Anteilwerte (=Rücknahmepreise) herangezogen, unter Hinzurechnung zwischenzeitlicher Ausschüttungen, die z.B. im Rahmen der Investmentkonten bei der DWS Investment GmbH kostenfrei reinvestiert werden; bei inländischen thesaurierenden Fonds wird die – nach etwaiger Anrechnung ausländischer Quellensteuer – vom Fonds erhobene inländische Kapitalertragsteuer zuzüglich Solidaritätszuschlag hinzuge-rechnet. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI-Methode. Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine Prognosen für die Zukunft. Darüber hinaus

sind in den Berichten auch die entsprechenden Vergleichsindizes – soweit vorhanden – dargestellt. Alle Grafik- und Zahlenangaben geben den **Stand vom 30. September 2018** wieder (sofern nichts anderes angegeben ist).

Verkaufsprospekte

Alleinverbindliche Grundlage des Kaufs ist der aktuelle Verkaufsprospekt einschließlich Anlagebedingungen sowie das Dokument „Wesentliche Anlegerinformationen“, die Sie bei der DWS Investment GmbH oder den Geschäftsstellen der Deutsche Bank AG und weiteren Zahlstellen erhalten.

Angaben zur Kostenpauschale

In der Kostenpauschale sind folgende Aufwendungen nicht enthalten:

- a) im Zusammenhang mit dem Erwerb und der Veräußerung von Vermögensgegenständen entstehende Kosten;
- b) im Zusammenhang mit den Kosten der Verwaltung und Verwahrung evtl. entstehende Steuern;
- c) Kosten für die Geltendmachung und Durchsetzung von Rechtsansprüchen des Sondervermögens.

Details zur Vergütungsstruktur sind im aktuellen Verkaufsprospekt geregelt.

Ausgabe- und Rücknahmepreise

Börsentäglich im Internet
www.dws.de

Gesonderter Hinweis für betriebliche Anleger:

Anpassung des Aktiengewinns wegen des EuGH-Urteils in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH und der Rechtsprechung des BFH zu § 40a KAGG

Der Europäische Gerichtshof (EuGH) hat in der Rs. STEKO Industriemontage GmbH (C-377/07) entschieden, dass die Regelung im KStG für den Übergang vom körperschaftsteuerlichen Anrechnungsverfahren zum Halbeinkünfteverfahren in 2001 europarechtswidrig ist. Das Verbot für Körperschaften, Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an ausländischen Gesellschaften nach § 8b Absatz 3 KStG steuerwirksam geltend zu machen, galt nach § 34 KStG bereits in 2001, während dies für Gewinnminderungen im Zusammenhang mit Beteiligungen an inländischen Gesellschaften erst in 2002 galt. Dies widerspricht nach Auffassung des EuGH der Kapitalverkehrsfreiheit.

Der Bundesfinanzhof (BFH) hat mit Urteil vom 28. Oktober 2009 (Az. I R 27/08) entschieden, dass die Rs. STEKO grundsätzlich Wirkungen auf die Fondsanlage entfaltet. Mit BMF-Schreiben vom 01.02.2011 „Anwendung des BFH-Urteils vom 28. Oktober 2009 – I R 27/08 beim Aktiengewinn („STEKO-Rechtsprechung“)" hat die Finanzverwaltung insbesondere dargelegt, unter welchen Voraussetzungen nach ihrer Auffassung eine Anpassung eines Aktiengewinns aufgrund der Rs. STEKO möglich ist.

Der BFH hat zudem mit den Urteilen vom 25.6.2014 (I R 33/09) und 30.7.2014 (I R 74/12) im Nachgang zum Beschluss des Bundesverfassungsgerichts vom 17. Dezember 2013 (1 BvL 5/08, BGBl I 2014, 255) entschieden, dass Hinzurechnungen von negativen Aktiengewinnen aufgrund des § 40a KAGG i. d. F. des StSenkG vom 23. Oktober 2000 in den Jahren 2001 und 2002 nicht zu erfolgen hatten und dass steuerfreie positive Aktiengewinne nicht mit negativen Aktiengewinnen zu saldieren waren. Soweit also nicht bereits durch die STEKO-Rechtsprechung eine Anpassung des Anleger-Aktiengewinns erfolgt ist, kann ggf. nach der BFH-Rechtsprechung eine entsprechende Anpassung erfolgen. Die Finanzverwaltung hat sich hierzu bislang nicht geäußert.

Im Hinblick auf mögliche Maßnahmen aufgrund der BFH-Rechtsprechung empfehlen wir Anlegern mit Anteilen im Betriebsvermögen, einen Steuerberater zu konsultieren.

Zum 31. August 2018 wurden die folgenden Gesellschaften umfirmiert:

Deutsche Asset Management Investment GmbH in DWS Investment GmbH

Deutsche Asset Management International GmbH in DWS International GmbH

DWS Holding & Service GmbH in DWS Beteiligungs GmbH

Hinweise für Anleger in Luxemburg

Zahl- und Vertriebsstelle in Luxemburg ist die

Deutsche Bank Luxembourg S.A.
2, Boulevard Konrad Adenauer
L-1115 Luxemburg

Bei dieser Stelle können die Rücknahme der Anteile durchgeführt bzw. Rücknahmeanträge eingereicht werden, die Anleger kostenlos sämtliche Informationen, wie Verkaufsprospekt samt Anlagebedingungen, „Wesentliche Anlegerinformationen“, Jahres- und Halbjahresberichte sowie die Ausgabe- und Rücknahmepreise erhalten und sonstige Angaben und Unterlagen erfragen bzw. einsehen, Zahlungen an die Anteilhaber weitergeleitet werden.

Zudem sind Jahres- und Halbjahresberichte in elektronischer Form über die Internetseiten www.dws.lu und www.bundesanzeiger.de erhältlich.

Jahresbericht

DWS Covered Bond Fund

Anlageziel und Anlageergebnis im Berichtszeitraum

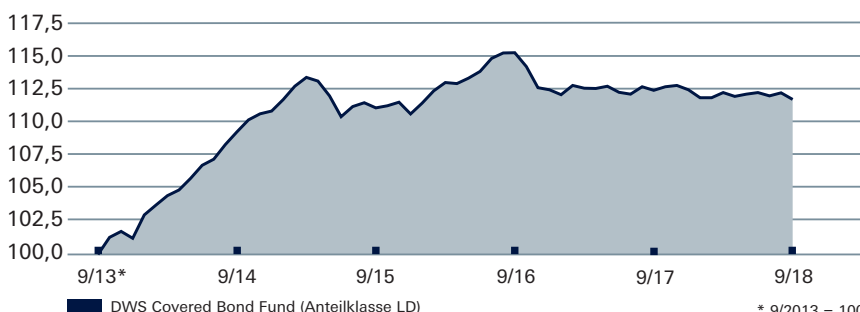
Der Fonds strebt einen nachhaltigen Wertzuwachs gegenüber seinem Vergleichsmaßstab (iBoxx Euro Covered (RI)) an. Hierzu legt er in Euro-denominierten Covered Bonds (Pfandbriefe bzw. pfandbriefähnliche Papiere) an.

Das Anlageumfeld war im Berichtszeitraum – trotz partiellem Zinsanstieg – immer noch von sehr niedrigen Zinsen in den Industrieländern sowie Schwankungen an den Kapitalmärkten geprägt. Neben der hohen Verschuldung weltweit sowie der Unsicherheit hinsichtlich einer von den USA ausgehenden potenziellen Zinswende rückten unter anderem auch geopolitische Themen wie Nordkorea oder der Nahe Osten in den Fokus der Marktteilnehmer. Das globale Wirtschaftswachstum zeigte sich robust und auf breiter Basis expansiv, wengleich zum Ende des Berichtszeitraums das Tempo sich verlangsamte. Vor diesem Hintergrund verzeichnete DWS Covered Bond Fund in den zwölf Monaten bis Ende September 2018 eine Wertermäßigung von 0,6% je Anteil (Anteilklasse LD; nach BVI-Methode). Damit lag er hinter seiner Benchmark (+0,1%, jeweils in Euro).

Anlagepolitik im Berichtszeitraum

Die wesentlichen Risiken waren nach Ansicht des Portfoliomanagements die Sorge hinsichtlich der Folgewirkungen eines Ausstiegs Großbritanniens

DWS COVERED BOND FUND
Wertentwicklung auf 5-Jahres-Sicht



Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 30.9.2018

| DWS Covered Bond Fund Wertentwicklung der Anteilklassen vs. Vergleichsindex (in Euro) | | | | |
|--|--------------|---------------------|---------|---------------------|
| Anteilklasse | ISIN | 1 Jahr | 3 Jahre | 5 Jahre |
| Klasse LD | DE0008476532 | -0,6% | 0,6% | 11,8% |
| Klasse FD | DE000DWS1UN6 | -0,3% | 1,5% | 13,5% |
| Klasse IC | DE000DWS1UP1 | -0,3% | 1,6% | 13,7% |
| Klasse ID | DE000DWS1UQ9 | -0,3% | 1,6% | 11,1% ¹⁾ |
| Klasse LC | DE000DWS1UL0 | -0,6% | 0,6% | 11,8% |
| Klasse TFC | DE000DWS2SN8 | -0,4% ²⁾ | – | – |
| Klasse TFD | DE000DWS2SP3 | -0,4% ²⁾ | – | – |
| iBoxx € Covered | | 0,1% | 2,4% | 12,1% |

¹⁾ aufgelegt am 20.1.2014
²⁾ aufgelegt am 2.1.2018

Wertentwicklung nach BVI-Methode, d. h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Wertentwicklungen der Vergangenheit ermöglichen keine Prognose für die Zukunft. Stand: 30.9.2018

aus der Europäischen Union („Brexit“), die sehr hohe Staatsverschuldung Italiens sowie der Handelsstreit zwischen den USA einerseits und Europa beziehungsweise China andererseits. Als weitere wesentliche Risiken sah das Portfoliomanagement unter anderem das in den Industrieländern immer noch von Niedrigzinsen geprägte Anlageumfeld sowie die Unsicherheit über die weitere Entwicklung der Geldpolitik der Zentralbanken und die Zentralbankdivergenz an. Während in den USA die

US-Notenbank (Fed) im Berichtszeitraum in vier Schritten den Leitzins weiter um einen Prozentpunkt auf einen Korridor von 2,00%–2,25% p. a. an hob, hielten die Europäische Zentralbank und die Bank of Japan an ihrer sehr lockeren Geldpolitik fest.

Das Portfoliomanagement favorisierte bei seinen Engagements nach wie vor europäische Pfandbriefe bzw. pfandbriefähnliche Papiere (Covered Bonds). Darüber hinaus mischte es dem Portfeuille auch auf

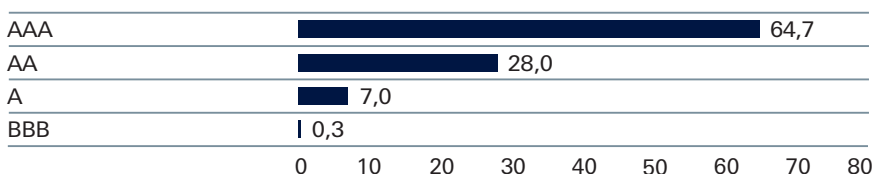
Euro lautende Covered Bonds außereuropäischer Emittenten, beispielsweise aus Neuseeland und Kanada, sowie vorübergehend Staatsanleihen bei. Die im Bestand befindlichen Zinspapiere wiesen zum Berichtsstichtag weitestgehend Investment-Grade-Status (Rating von BBB- und besser der führenden Rating-Agenturen) auf.

Die Renditen an den Covered Bondmärkten bewegten sich auf immer noch sehr niedrigem Niveau. In Erwartung höherer Marktschwankungen aufgrund des drohenden Brexits und der Reduzierung der Anleihekäufe durch die EZB sowie eines sich normalisierenden Zinsniveaus und reger Neuemissionstätigkeit am Markt richtete das Management das Fondsportfolio defensiv aus. Dadurch konnten auch die Kursbelastungen in den Monaten Mai und Juni 2018 gemindert werden. Grund für diese Kursbeeinträchtigungen waren Befürchtungen der Marktteilnehmer, Italien könnte – neben seiner sehr hohen Staatsverschuldung – auf Konfrontationskurs mit der Europäischen Union gehen oder sich sogar vom Euro verabschieden.

Ende September 2018 belief sich die Durchschnittsrendite der Fondsanlagen auf 0,4% p. a.* Die durchschnittliche Restlaufzeit betrug stichtagsbezogen 4,5 Jahre, die Duration 4,3 Jahre.

Wesentliche Quellen des Veräußerungsergebnisses
Die wesentlichen Quellen des Veräußerungsergebnisses

DWS COVERED BOND FUND Rating-Struktur der Anleihen im Portefeuille*



■ Jeweils Anteil in % des Anleihevermögens (inkl. anteiliger Stückzinsen)

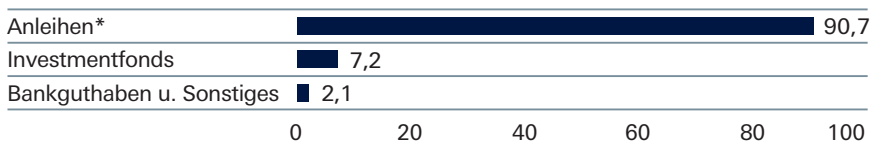
AAA Extrem starke Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung
 AA Sehr starke Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung
 A Starke Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung
 BBB Angemessene Fähigkeit zur Zahlung von Zinsen und Tilgung. Ungünstige konjunkturelle oder branchenspezifische Verhältnisse könnten zu einer Beeinträchtigung der Rating-Güte führen

* Mittelwerte überwiegend auf Basis der Ratings von Standard & Poor's, Moody's und Fitch

BB bis B Die Bonität ist entsprechend des höheren Geschäfts- und Finanzrisikos ausreichend. Zins und Tilgung werden in der Regel ohne Beeinträchtigung gezahlt. Das Non-Investment Grade Rating entspricht dem Geschäftsmodell des Unternehmens.
 CCC und schlechter Das Rating entspricht nicht dem langfristigen Geschäftsmodell des Unternehmens. Zins und Tilgung sind mittel- bis langfristig potentiell beeinträchtigt.

Stand: 30.9.2018

DWS COVERED BOND FUND Anlagestruktur



■ Jeweils Anteil in % des Fondsvermögens (* inkl. anteiliger Stückzinsen)

Stand: 30.9.2018

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung entstanden sein.

waren realisierte Verluste durch den Verkauf von in- und ausländischen Covered Bonds. Dem standen allerdings – wenn auch in etwas geringerem Umfang – realisierte Gewinne bei Zinsfutures gegenüber.

* Stichtagsbezogene Durchschnittsrendite der Fondsanlagen, die von der Nominalverzinsung der im Portefeuille enthaltenen Zinspapiere abweichen kann. Die künftige Wertentwicklung des Fonds kann hieraus nicht abgeleitet werden.

| Überblick über die Anteilklassen | | |
|--|-----|---------------|
| ISIN-Code | LD | DE0008476532 |
| | LC | DE000DWS1UL0 |
| | FD | DE000DWS1UN6 |
| | IC | DE000DWS1UP1 |
| | ID | DE000DWS1UQ9 |
| | TFC | DE000DWS2SN8 |
| | TFD | DE000DWS2SP3 |
| Wertpapierkennnummer (WKN) | LD | 847653 |
| | LC | DWS1UL |
| | FD | DWS1UN |
| | IC | DWS1UP |
| | ID | DWS1UQ |
| | TFC | DWS2SN |
| | TFD | DWS2SP |
| Fondswährung | EUR | |
| Anteilklassenwährung | LD | EUR |
| | LC | EUR |
| | FD | EUR |
| | IC | EUR |
| | ID | EUR |
| | TFC | EUR |
| | TFD | EUR |
| Erstzeichnungs- und Auflegungsdatum | LD | 26.5.1988 |
| | LC | 22.4.2013 |
| | FD | 15.3.2013 |
| | IC | 4.6.2013 |
| | ID | 20.1.2014 |
| | TFC | 2.1.2018 |
| | TFD | 2.1.2018 |
| Ausgabeaufschlag | LD | 2,5% |
| | LC | 2,5% |
| | FD | Keiner |
| | IC | Keiner |
| | ID | Keiner |
| | TFC | Keiner |
| | TFD | Keiner |
| Verwendung der Erträge | LD | Ausschüttung |
| | LC | Thesaurierung |
| | FD | Ausschüttung |
| | IC | Thesaurierung |
| | ID | Ausschüttung |
| | TFC | Thesaurierung |
| | TFD | Ausschüttung |
| Kostenpauschale | LD | 0,7% p.a. |
| | LC | 0,7% p.a. |
| | FD | 0,4% p.a. |
| | IC | 0,35% p.a. |
| | ID | 0,35% p.a. |
| | TFC | 0,4% p.a. |
| | TFD | 0,4% p.a. |

Überblick über die Anteilklassen

| | | |
|--------------------|-----|---|
| Mindestanlagesumme | LD | Keine |
| | LC | Keine |
| | FD | EUR 2.000.000 |
| | IC | EUR 25.000.000 |
| | ID | EUR 25.000.000 |
| | TFC | Keine |
| | TFD | Keine |
| Erstausgabepreis | LD | DM 87,12 (inklusive Ausgabeaufschlag) |
| | LC | EUR 52,87 (inklusive Ausgabeaufschlag) |
| | FD | EUR 50,99 |
| | IC | EUR 51,65 |
| | ID | Anteilwert der Anteilklasse DWS Covered Bond Fund LD am Auflegungstag der Anteilklasse ID |
| | TFC | EUR 100 |
| | TFD | EUR 100 |

**Vermögensaufstellung
und Ertrags- und
Aufwandsrechnung
zum Jahresbericht**

Jahresbericht

DWS Covered Bond Fund

Vermögensübersicht

| | Bestand in TEUR | %-Anteil am Fondsvermögen |
|--|-----------------|------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | | |
| 1. Anleihen (Emittenten): | | |
| Institute | 457 156 | 86,45 |
| Sonst. Finanzierungsinstitutionen | 20 712 | 3,92 |
| Summe Anleihen: | 477 868 | 90,37 |
| 2. Investmentanteile | 38 328 | 7,24 |
| 3. Derivate | 25 | 0,01 |
| 4. Bankguthaben | 11 127 | 2,11 |
| 5. Sonstige Vermögensgegenstände | 1 824 | 0,35 |
| 6. Forderungen aus Anteilscheingeschäften | 10 | 0,00 |
| II. Verbindlichkeiten | | |
| 1. Sonstige Verbindlichkeiten | -213 | -0,04 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften | -188 | -0,04 |
| III. Fondsvermögen | 528 781 | 100,00 |

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

DWS Covered Bond Fund

Vermögensaufstellung zum 30.09.2018

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fonds- vermögen |
|---|-------------------------------|---------|--|----------------------|------------|-----------------------|-----------------------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | 477 867 965,45 | 90,37 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | |
| 1,5000 % ABN AMRO Bank 15/30.09.30 MTN PF (XS1298431799) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 103,8630 | 5 193 150,00 | 0,98 |
| 1,4500 % ABN AMRO Bank 18/12.04.38 PF (XS1805353734) | EUR | 900 | 900 | | % 98,8510 | 889 659,00 | 0,17 |
| 0,6250 % AIB Mortgage Bank 15/03.02.22 MTN PF (XS1179936551) | EUR | 3 000 | | 2 000 | % 101,9160 | 3 057 480,00 | 0,58 |
| 0,6250 % ANZ New Zealand (Intl.) (LB) 15/27.01.22 MTN PF (XS1171526772) | EUR | 3 000 | 3 000 | | % 101,4980 | 3 044 940,00 | 0,58 |
| 0,6250 % Arkéa Home Loans SFH 15/30.09.22 MTN PF (FR0012970713) | EUR | 7 000 | | | % 101,7980 | 7 125 860,00 | 1,35 |
| 0,1250 % ASB Finance (London Branch) 16/18.10.23 MTN PF (XS1502534461) | EUR | 6 000 | | | % 98,0940 | 5 885 640,00 | 1,11 |
| 0,1250 % AXA Bank Europe 17/14.03.22 MTN PF (FR0013242302) | EUR | 7 300 | | | % 100,1470 | 7 310 731,00 | 1,38 |
| 1,3750 % AXA Bank Europe 18/18.04.33 MTN PF (FR0013329216) | EUR | 600 | 600 | | % 99,9290 | 599 574,00 | 0,11 |
| 0,8750 % Banco BPM 15/14.09.22 MTN PF (IT0005135725) | EUR | 5 000 | | | % 99,8220 | 4 991 100,00 | 0,94 |
| 0,7500 % Banco BPM 15/31.03.22 MTN PF (IT0005090516) | EUR | 10 000 | | | % 99,7970 | 9 979 700,00 | 1,89 |
| 0,3750 % Banco de Sabadell 15/10.06.20 PF (ES0413860455) ³⁾ | EUR | 10 000 | | | % 100,8620 | 10 086 200,00 | 1,91 |
| 1,0000 % Banco de Sabadell 17/26.04.27 PF (ES0413860596) ³⁾ | EUR | 2 500 | | 2 000 | % 99,0290 | 2 475 725,00 | 0,47 |
| 0,7500 % Banco Popular Espanol 15/29.09.20 PF (ES0413790413) | EUR | 5 000 | | | % 101,6320 | 5 081 600,00 | 0,96 |
| 0,8750 % Banco Santander Totta 17/25.04.24 MTN PF (PTBSRIOE0024) | EUR | 1 000 | | 4 000 | % 101,1700 | 1 011 700,00 | 0,19 |
| 0,1000 % Bank of Montreal 16/20.10.23 MTN PF (XS1506604161) | EUR | 1 995 | | 2 000 | % 98,3840 | 1 962 760,80 | 0,37 |
| 0,2500 % Bank of Nova Scotia 18/28.09.22 MTN PF (XS1799545758) | EUR | 6 945 | 6 945 | | % 100,0090 | 6 945 625,05 | 1,31 |
| 1,2500 % Bankinter 18/07.02.28 PF (ES0413679418) ³⁾ | EUR | 1 400 | 3 400 | 2 000 | % 101,1360 | 1 415 904,00 | 0,27 |
| 0,6250 % Belfius Bank 14/14.10.21 MTN PF (BE0002477520) | EUR | 10 600 | | 4 400 | % 101,8750 | 10 798 750,00 | 2,04 |
| 1,0000 % Belfius Bank 18/12.06.28 MTN PF (BE0002598762) | EUR | 1 200 | 1 200 | | % 100,0250 | 1 200 300,00 | 0,23 |
| 0,3750 % Berlin Hyp 17/21.02.25 S.200 PF (DE000BHY0MQ1) | EUR | 10 000 | | | % 99,5535 | 9 955 350,00 | 1,88 |
| 0,1250 % Berlin Hyp 17/23.10.23 S.201 PF (DE000BHY0GH2) | EUR | 8 525 | | | % 99,2490 | 8 460 977,25 | 1,60 |
| 0,1250 % BNZ Int. Funding (London B.) 16/17.06.21 MTN PF (XS1434582703) | EUR | 5 000 | | | % 100,1730 | 5 008 650,00 | 0,95 |
| 1,0000 % BPCE SFH 14/24.02.25 MTN PF (FR0012326841) | EUR | 2 300 | | | % 102,8700 | 2 366 010,00 | 0,45 |
| 0,5000 % BPCE SFH 15/11.10.22 MTN PF (FR0012518926) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 101,3075 | 5 065 375,00 | 0,96 |
| 0,3750 % BPCE SFH 16/10.02.23 MTN PF (FR0013111903) | EUR | 5 000 | | | % 100,5740 | 5 028 700,00 | 0,95 |
| 0,5000 % BRFKredit 16/01.10.26 PF (XS1514010310) | EUR | 3 290 | | 3 000 | % 97,4060 | 3 204 657,40 | 0,61 |
| 0,2000 % Caisse Francaise Fin. Local 15/27.04.23 MTN PF (FR0012688208) | EUR | 7 000 | | 3 000 | % 99,8090 | 6 986 630,00 | 1,32 |
| 0,7500 % Caisse Francaise Fin. Local 17/11.01.27 MTN PF (FR0013230703) ³⁾ | EUR | 12 400 | | 3 000 | % 99,5110 | 12 339 364,00 | 2,33 |
| 1,5000 % Caisse Francaise Fin. Local 18/28.06.38 MTN ÖPF (FR0013345485) | EUR | 800 | 800 | | % 99,4060 | 795 248,00 | 0,15 |
| 3,6250 % Caixabank 06/18.01.21 PF (ES0414970246) | EUR | 5 000 | | | % 108,4250 | 5 421 250,00 | 1,03 |
| 1,0000 % Caixabank 16/08.02.23 PF (ES0440609313) | EUR | 5 000 | | | % 102,7910 | 5 139 550,00 | 0,97 |
| 1,6250 % Caixabank 17/14.07.32 PF (ES0440609347) | EUR | 800 | 1 800 | 1 000 | % 100,8990 | 807 192,00 | 0,15 |
| 1,0000 % Caixabank 18/17.01.28 MTN PF (ES0440609396) ³⁾ | EUR | 2 300 | 2 300 | | % 98,8290 | 2 273 067,00 | 0,43 |
| 0,6250 % Caja Rural de Navarra 16/01.12.23 PF (ES0415306051) ³⁾ | EUR | 4 500 | | | % 99,9600 | 4 498 200,00 | 0,85 |
| 0,8750 % Caja Rural de Navarra 18/08.05.25 PF (ES0415306069) | EUR | 300 | 300 | | % 100,0650 | 300 195,00 | 0,06 |
| 1,2500 % Cajamar Caja Rural, S.C.C. 15/26.01.22 PF (ES0422714032) | EUR | 10 000 | | | % 102,6710 | 10 267 100,00 | 1,94 |
| 3,8750 % Cie. Financement Foncier 06/25.04.55 MTN PF (FR0010292169) | EUR | 250 | | | % 146,6600 | 366 650,00 | 0,07 |

DWS Covered Bond Fund

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fonds- vermögen |
|---|-------------------------------|---------|--|----------------------|------------|-----------------------|-----------------------------------|
| 0,6250 % Cie. Financement Foncier 14/12.11.21 MTN PF (FR0012299394) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 101,9300 | 5 096 500,00 | 0,96 |
| 0,5000 % Cie. Financement Foncier 16/04.09.24 MTN PF (FR0013162302) | EUR | 5 000 | | | % 100,0110 | 5 000 550,00 | 0,95 |
| 0,2250 % Cie. Financement Foncier 16/14.09.26 MTN PF (FR0013201449) | EUR | 1 000 | | 4 000 | % 95,3600 | 953 600,00 | 0,18 |
| 0,2500 % Cie. Financement Foncier 16/16.03.22 MTN PF (FR0013135282) | EUR | 5 000 | | | % 100,5600 | 5 028 000,00 | 0,95 |
| 2,5000 % CM-CIC Home Loan 13/11.09.23 MTN PF (FR0011564962) | EUR | 2 700 | | 2 300 | % 110,7120 | 2 989 224,00 | 0,57 |
| 0,6250 % CM-CIC Home Loan 17/10.02.25 MTN PF (FR0013236247) | EUR | 5 000 | | 5 000 | % 100,5400 | 5 027 000,00 | 0,95 |
| 0,2500 % Commerzbank 18/13.09.23 MTN PF (DE000CZ40MW3) | EUR | 2 000 | 2 000 | | % 99,6775 | 1 993 550,00 | 0,38 |
| 1,2500 % Coöperatieve Rabobank 17/31.05.32 MTN PF (XS1622193321) ³⁾ | EUR | 4 700 | | | % 99,5920 | 4 680 824,00 | 0,89 |
| 1,5000 % Coöperatieve Rabobank 18/26.04.38 MTN PF (XS1811812574) | EUR | 600 | 600 | | % 99,5920 | 597 552,00 | 0,11 |
| 0,6250 % Coventry Building Society 14/03.11.21 MTN PF (XS1131109537) | EUR | 5 000 | | | % 101,6300 | 5 081 500,00 | 0,96 |
| 0,8750 % Credit Agricole Cariparma 14/31.01.22 MTN PF (IT0005057002) | EUR | 5 400 | | | % 100,9940 | 5 453 676,00 | 1,03 |
| 1,7500 % Credit Agricole Cariparma 18/15.01.38 MTN PF (IT0005319949) | EUR | 1 000 | 2 000 | 1 000 | % 91,9350 | 919 350,00 | 0,17 |
| 0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 15/21.10.21 MTN PF (FR0012936656) | EUR | 2 945 | | 7 700 | % 101,3420 | 2 984 521,90 | 0,56 |
| 0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 16/24.03.23 MTN PF (FR0013141066) ³⁾ | EUR | 3 000 | 3 000 | | % 100,6500 | 3 019 500,00 | 0,57 |
| 0,8750 % Credito Emiliano 14/05.11.21 PF (IT0005066763) | EUR | 10 000 | | | % 101,1460 | 10 114 600,00 | 1,91 |
| 0,3750 % DBS Bank 17/21.11.24 MTN PF (XS1720526737) | EUR | 1 000 | 3 000 | 2 000 | % 98,3580 | 983 580,00 | 0,19 |
| 0,7500 % De Volksbank 16/24.10.31 MTN PF (XS1508404651) | EUR | 2 000 | | | % 93,6070 | 1 872 140,00 | 0,35 |
| 0,5000 % Deut. Pfandbr. bk. 16/19.01.23 R.15249 MTN PF (DE000A13SWC0) | EUR | 10 310 | | | % 101,4270 | 10 457 123,70 | 1,98 |
| 1,2500 % Deut. Pfandbr. bk. 16/20.04.35 R.25072 MTN ÖPF (DE000A13SWG1) | EUR | 1 180 | | 2 000 | % 96,7220 | 1 141 319,60 | 0,22 |
| 0,6250 % Deutsche Bank S.A.E. 15/15.11.20 PF (ES0413320054) | EUR | 5 000 | | | % 101,3860 | 5 069 300,00 | 0,96 |
| 0,1250 % Deutsche Hypothekbank 17/23.11.23 S.488 MTN PF (DE000DHY4887) | EUR | 2 500 | 2 500 | | % 99,0770 | 2 476 925,00 | 0,47 |
| 0,7500 % Dt. Apothek. u. Ärztebk. 18/05.07.28 MTN PF (XS1852086211) ³⁾ | EUR | 1 200 | 1 200 | | % 98,7295 | 1 184 754,00 | 0,22 |
| 0,8750 % DZ HYP 15/18.01.30 R.358 MTN PF (DE000A13SR38) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 97,9250 | 4 896 250,00 | 0,93 |
| 0,7500 % DZ HYP 16/02.02.26 R.371 MTN PF (DE000A161ZQ3) | EUR | 3 000 | 3 000 | | % 101,2390 | 3 037 170,00 | 0,57 |
| 1,5000 % Eika BoligKreditt 14/12.03.21 MTN PF (XS1044766191) ³⁾ | EUR | 11 000 | | | % 103,8440 | 11 422 840,00 | 2,16 |
| 0,7500 % Erste Group Bank 18/17.01.28 MTN PF (XS1750974658) | EUR | 2 800 | 2 800 | | % 98,7460 | 2 764 888,00 | 0,52 |
| 0,3750 % Hamburger Sparkasse 17/23.05.24 A.33 PF (DE000A2DAFL4) | EUR | 5 400 | | | % 99,8210 | 5 390 334,00 | 1,02 |
| 0,2000 % Hamburger Sparkasse 18/12.06.23A.34 PF (DE000A2LQQ01) | EUR | 3 500 | 3 500 | | % 99,7265 | 3 490 427,50 | 0,66 |
| 2,0000 % HSBC SFH (France) 13/16.10.23 MTN PF (FR0011470764) ³⁾ | EUR | 2 800 | | 2 200 | % 108,5220 | 3 038 616,00 | 0,57 |
| 0,5000 % HSBC SFH (France) 18/17.04.25 MTN PF (FR0013329638) | EUR | 500 | 500 | | % 99,6190 | 498 095,00 | 0,09 |
| 0,1250 % HSH Nordbank 16/24.02.21 S.2563 MTN ÖPF (DE000HSH5YK0) | EUR | 13 070 | | | % 100,1970 | 13 095 747,90 | 2,48 |
| 0,3750 % HSH Nordbank 16/24.02.21 S.2580 MTN PF (DE000HSH5Y29) | EUR | 2 000 | | 8 000 | % 99,5315 | 1 990 630,00 | 0,38 |
| 0,3750 % HYPO NOE Landesbk. f.NOE& Wien 17/04.04.23 MTN PF (XS1590565112) | EUR | 4 800 | | | % 100,2340 | 4 811 232,00 | 0,91 |
| 0,2500 % Ibercaja Banco 16/18.10.23 PF (ES0444251047) | EUR | 5 000 | | | % 98,5645 | 4 928 225,00 | 0,93 |
| 4,5000 % IM Cedulas 10 - FTA 07/21.02.22 PF (ES0349045007) ³⁾ | EUR | 2 200 | | | % 114,4300 | 2 517 460,00 | 0,48 |
| 0,8750 % ING Bank 18/11.04.28 MTN PF (XS1805257265) | EUR | 800 | 800 | | % 99,7370 | 797 896,00 | 0,15 |
| 0,1750 % La Banque Postale Home Loan SFH 15/22.04.22 MTN PF (FR0012686087) | EUR | 5 400 | | 4 600 | % 100,4540 | 5 424 516,00 | 1,03 |
| 0,3750 % La Banque Postale Home Loan SFH 17/24.01.25 MTN PF (FR0013232998) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 99,2160 | 4 960 800,00 | 0,94 |

DWS Covered Bond Fund

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fonds- vermögen |
|---|-------------------------------|---------|--|----------------------|-----------------|-----------------------|-----------------------------------|
| 0,2500 % Länsförsäkringar Hypotek 15/23.04.22 MTN PF (XS1222454032) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 100,4460 | 5 022 300,00 | 0,95 |
| 0,2500 % LB Baden-Württemberg 15/26.10.21 MTN ÖPF (DE000LB06DE3) ³⁾ | EUR | 4 000 | | | % 101,0740 | 4 042 960,00 | 0,76 |
| 0,1250 % LB Baden-Württemberg 18/27.06.23 MTN PF (DE000LB1P9C8) | EUR | 2 500 | 2 500 | | % 99,5160 | 2 487 900,00 | 0,47 |
| 0,6250 % Lloyds Bank 15/14.09.22 MTN PF (XS1290654513) ³⁾ | EUR | 3 000 | | | % 101,3220 | 3 039 660,00 | 0,57 |
| 1,2500 % Mediobanca - Banca Credito Fin. 17/24.11.29 MTN PF (IT0005315046) ³⁾ | EUR | 1 200 | 3 200 | 2 000 | % 93,1720 | 1 118 064,00 | 0,21 |
| 0,6250 % Münchener Hypothekenbk. 17/07.05.27 S.1762 MTN PF (DE000MHB18J6) ³⁾ | EUR | 7 000 | | | % 99,1150 | 6 938 050,00 | 1,31 |
| 0,6250 % Münchener Hypothekenbk. 18/10.11.27 MTN PF (DE000MHB20J2) | EUR | 5 000 | 5 000 | | % 98,5280 | 4 926 400,00 | 0,93 |
| 0,2500 % National Australia Bank 17/28.03.22 MTN PF (XS1586704378) | EUR | 5 100 | | | % 100,3220 | 5 116 422,00 | 0,97 |
| 0,6250 % Nordea Mortgage Bank 15/19.10.22 MTN PF (XS1308350237) | EUR | 5 000 | | | % 101,8850 | 5 094 250,00 | 0,96 |
| 1,0000 % OP-Asuntoluottopankki 14/28.11.24 MTN PF (XS1144844583) | EUR | 5 000 | | | % 103,1190 | 5 155 950,00 | 0,98 |
| 0,2500 % Oversea-Chinese Banking 17/21.03.22 MTN PF (XS157799312) | EUR | 3 450 | | 3 000 | % 100,2910 | 3 460 039,50 | 0,65 |
| 0,1250 % PKO Bank Hipoteczny 16/24.06.22 MTN PF (XS1508351357) | EUR | 1 900 | | 2 500 | % 98,8965 | 1 879 033,50 | 0,36 |
| 4,2500 % PROGRAMA Cedula TDA 6 06/10.04.31 PF S.A6 (ES0371622020) | EUR | 1 800 | | 1 600 | % 130,6150 | 2 351 070,00 | 0,44 |
| 0,5000 % Royal Bank of Canada 15/16.12.20 MTN Reg S PF (XS1287843905) | EUR | 9 500 | | | % 101,3170 | 9 625 115,00 | 1,82 |
| 0,2500 % Santander UK 15/21.04.22 MTN PF (XS1220923996) | EUR | 5 000 | | | % 100,0720 | 5 003 600,00 | 0,95 |
| 0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 17/20.06.24 MTN PF (XS1633824823) | EUR | 9 680 | | | % 98,8340 | 9 567 131,20 | 1,81 |
| 0,5000 % Société Générale SFH 17/02.06.25 MTN PF (FR0013259413) | EUR | 9 700 | | | % 99,6720 | 9 668 184,00 | 1,83 |
| 0,2500 % SpareBank 1 Boligkreditt 16/30.08.26 MTN PF (XS1482554075) | EUR | 4 365 | | | % 95,9530 | 4 188 348,45 | 0,79 |
| 0,5000 % SR-Boligkreditt 15/28.09.20 MTN PF (XS1297977115) | EUR | 5 000 | | | % 101,2900 | 5 064 500,00 | 0,96 |
| 0,1250 % SR-Boligkreditt 16/08.06.21 MTN PF (XS1429577791) | EUR | 9 200 | | 5 800 | % 100,2560 | 9 223 552,00 | 1,74 |
| 0,4000 % Swedbank Hypotek 17/08.05.24 MTN PF (XS1606633912) ³⁾ | EUR | 5 200 | | | % 99,7670 | 5 187 884,00 | 0,98 |
| 1,2500 % Swedish Covered Bond 18/19.04.33 MTN PF (XS1808480534) ³⁾ | EUR | 600 | 600 | | % 98,9150 | 593 490,00 | 0,11 |
| 0,2500 % Toronto-Dominion Bank 18/12.01.23 MTN PF (XS1790069790) | EUR | 1 900 | 1 900 | | % 99,7800 | 1 895 820,00 | 0,36 |
| 2,3750 % Türkiye Vakıflar Bankası 16/04.05.21 MTN PF (XS1403416222) | EUR | 1 370 | | 2 000 | % 95,8330 | 1 312 912,10 | 0,25 |
| 0,5000 % UniCredit Bank 17/04.05.26 S.1893 MTN PF (DE000HV2AMT6) | EUR | 6 260 | | 2 740 | % 99,1260 | 6 205 287,60 | 1,17 |
| 0,6250 % Westpac Banking 15/14.01.22 MTN PF (XS1167295804) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 101,6020 | 5 080 100,00 | 0,96 |
| 0,1250 % Westpac Sec. NZ (London Br.) 16/16.06.21 MTN PF (XS1432593660) | EUR | 1 900 | | 2 600 | % 100,2150 | 1 904 085,00 | 0,36 |
| 1,2500 % Yorkshire Building Society 14/11.06.21 MTN PF (XS1076256400) ³⁾ | EUR | 5 000 | | | % 103,3445 | 5 167 225,00 | 0,98 |
| Verbriefte Geldmarktinstrumente | | | | | | | |
| 0,1250 % Santander Consumer Finance 16/03.05.19 PF (ES0413495013) | EUR | 15 000 | | 5 000 | % 100,1190 | 15 017 850,00 | 2,84 |
| Investmentanteile | | | | | | 38 328 627,15 | 7,24 |
| Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile) | | | | | | 38 328 627,15 | 7,24 |
| Deutsche Institutional Money plus IC (LU0099730524) (0,100%) | Stück | 2 745 | 11 683 | 12 462 | EUR 13 963,0700 | 38 328 627,15 | 7,24 |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | 516 196 592,60 | 97,61 |

DWS Covered Bond Fund

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1000 | Bestand | Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | %-Anteil am Fonds- vermögen |
|--|-------------------------------|---------------|--|---|-------|-----------------------|-----------------------------------|
| Derivate | | | | | | | |
| Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen | | | | | | | |
| Zins-Derivate (Forderungen / Verbindlichkeiten) | | | | | | 24 940,00 | 0,01 |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | | |
| EURO BUXL 30YR BOND DEC 18 (EURX) | EUR | -500 | | | | 9 000,00 | 0,00 |
| EURO-BOBL DEC 18 (EURX) | EUR | -12 500 | | | | 95 000,00 | 0,02 |
| EURO-BUND DEC 18 (EURX) | EUR | 5 100 | | | | -79 060,00 | -0,01 |
| Bankguthaben und nicht verbriefte Geldmarktinstrumente | | | | | | 11 126 779,80 | 2,11 |
| Bankguthaben | | | | | | | |
| Verwahrstelle (täglich fällig) | | | | | | | |
| UR - Guthaben | EUR | 11 126 757,27 | | | % 100 | 11 126 757,27 | 2,11 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | EUR | 22,53 | | | % 100 | 22,53 | 0,00 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | 1 823 509,36 | 0,35 |
| Zinsansprüche | EUR | 1 807 391,43 | | | % 100 | 1 807 391,43 | 0,35 |
| Sonstige Ansprüche | EUR | 16 117,93 | | | % 100 | 16 117,93 | 0,00 |
| Forderungen aus Anteilscheingeschäften | | | | | | 9 847,41 | 0,00 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | -212 575,45 | -0,04 |
| Verbindlichkeiten aus Kostenpositionen | EUR | -206 128,28 | | | % 100 | -206 128,28 | -0,04 |
| Andere sonstige Verbindlichkeiten | EUR | -6 447,17 | | | % 100 | -6 447,17 | 0,00 |
| Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften | | | | | | -187 769,40 | -0,04 |
| Fondsvermögen | | | | | | 528 781 324,32 | 100,00 |

| Anteilwert bzw. umlaufende Anteile | Stück bzw. Whg. | Anteilwert in der jeweiligen Whg. |
|---------------------------------------|--------------------|--------------------------------------|
| Anteilwert | | |
| Klasse LD | EUR | 54,02 |
| Klasse FD | EUR | 54,82 |
| Klasse LC | EUR | 56,48 |
| Klasse IC | EUR | 57,45 |
| Klasse ID | EUR | 55,84 |
| Klasse TFC | EUR | 99,57 |
| Klasse TFD | EUR | 99,58 |
| Umlaufende Anteile | | |
| Klasse LD | Stück | 4 468 159,600 |
| Klasse FD | Stück | 907 064,334 |
| Klasse LC | Stück | 22 473,466 |
| Klasse IC | Stück | 2 746 438,000 |
| Klasse ID | Stück | 1 405 057,000 |
| Klasse TFC | Stück | 1 834,000 |
| Klasse TFD | Stück | 20,000 |

Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Marktschlüssel

Terminbörsen

EURX = Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich)

Fußnoten

3) Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen verliehen.

DWS Covered Bond Fund

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

| Wertpapierbezeichnung | Stück bzw. Whg. in 1000 | Käufe bzw. Zugänge | Verkäufe bzw. Abgänge |
|-----------------------|-------------------------------|--------------------------|-----------------------------|
|-----------------------|-------------------------------|--------------------------|-----------------------------|

Börsengehandelte Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

| | | | |
|---|-----|--------|--------|
| 0,6250 % AIB Mortgage Bank 15/27.07.20 MTN PF (XS1265810686) | EUR | | 5 000 |
| 4,2500 % AYT Cedula Cajas VIII 04/18.11.19 PF Cl.B (ES0312362017) | EUR | | 6 500 |
| 0,5000 % Bank of Ireland Mortgage Bank 15/20.01.20 MTN PF (XS1170193061) | EUR | | 15 000 |
| 4,1250 % Cedula TDA 5 04/29.11.19 PF (ES0317045005) | EUR | | 10 000 |
| 1,3750 % CM-CIC Home Loan 13/22.04.20 MTN PF (FR0011473495) | EUR | | 2 500 |
| 0,0500 % Deut. Pfandbr.bk. 17/09.08.21 R.15261 MTN PF (DE000A2DASJ1) | EUR | | 6 500 |
| 0,2500 % DZ HYP 14/20.11.19 R.660 MTN PF (DE000A12UGK4) | EUR | | 10 000 |
| 0,0000 % Germany 16/09.04.21 S.173 (DE0001141737) | EUR | | 22 000 |
| 0,3500 % Italy 17/15.06.20 (IT0005250946) | EUR | 10 000 | 10 000 |
| 1,4500 % Italy 17/15.11.24 (IT0005282527) | EUR | 3 000 | 3 000 |
| 0,0500 % Italy 18/15.04.21 (IT0005330961) | EUR | 8 000 | 8 000 |
| 2,2000 % Italy B.T.P. 17/01.06.27 (IT0005240830) | EUR | 3 000 | 3 000 |
| 0,2500 % LB Baden-Württemberg 15/21.07.20 S.751 MTN PF (DE000LB01ZE7) | EUR | | 9 800 |

Verbriefte Geldmarktinstrumente

| | | | |
|---|-----|--|--------|
| 5,0000 % Bankia 07/28.06.19 PF (ES0414950693) | EUR | | 5 000 |
| 2,8750 % Caja Rural de Navarra 13/11.06.18 PF (ES0415306002) | EUR | | 10 000 |
| 0,0500 % Italy B.T.P. 16/15.10.19 (IT0005217929) | EUR | | 21 000 |
| 1,1250 % Mediobanca - Banca Credito Fin. 14/17.06.19 MTN PF (IT0005028052) | EUR | | 10 000 |

Investmentanteile

Gruppeneigene Investmentanteile (inkl. KVG-eigene Investmentanteile)

| | | | |
|---|-------|--|-----|
| DGLS - Deutsche Managed Euro Ultra Short FI Fund (IE00B98GX142) (0,200%) | Stück | | 599 |
|---|-------|--|-----|

Derivate (in Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumina der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe)

Volumen in 1000

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

| | | |
|---|-----|---------|
| Gekaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO BUXL 30YR BOND JUN 18, EURO BUXL 30YR BOND MAR 18, EURO-BUND JUN 18, EURO-BUND SEP 18) | EUR | 70 745 |
| Verkaufte Kontrakte: (Basiswerte: EURO BUXL 30YR BOND DEC 17, EURO BUXL 30YR BOND JUN 18, EURO BUXL 30YR BOND MAR 18, EURO BUXL 30YR BOND SEP 18, EURO-BOBL JUN 18, EURO-BOBL MAR 18, EURO-BOBL SEP 18, EURO-BUND DEC 17, EURO-BUND JUN 18, EURO-BUND MAR 18, EURO-BUND SEP 18) | EUR | 254 096 |

Wertpapier-Darlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes)

| | | |
|-------------|------------------------|---------|
| unbefristet | Volumen in 1000 EUR | 178 838 |
|-------------|------------------------|---------|

Gattung: 1,5000 % ABN AMRO Bank 15/30.09.30 MTN PF (XS1298431799), 0,1250 % AXA Bank Europe 17/14.03.22 MTN PF (FR0013242302), 0,8750 % Banco BPM 15/14.09.22 MTN PF (IT0005135725), 1,0000 % Banco de Sabadell 17/26.04.27 PF (ES0413860596), 0,1000 % Bank of Montreal 16/20.10.23 MTN PF (XS1506604161), 0,6250 % Belfius Bank 14/14.10.21 MTN PF (BE0002477520), 1,0000 % Belfius Bank 18/12.06.28 MTN PF (BE0002598762), 0,3750 % Berlin Hyp 17/21.02.25 S.200 PF (DE000BHY0MQ1), 1,0000 % BPCE SFH 14/24.02.25 MTN PF (FR0012326841), 0,2000 % Caisse Francaise Fin. Local 15/27.04.23 MTN PF (FR0012688208), 3,6250 % Caixabank 06/18.01.21 PF (ES0414970246), 1,6250 % Caixabank 17/14.07.32 PF (ES0440609347), 0,6250 % Caja Rural de Navarra 16/01.12.23 PF (ES0415306051), 0,5000 % Cie. Financement Foncier 16/04.09.24 MTN PF (FR0013162302), 0,2250 % Cie. Financement Foncier 16/14.09.26 MTN PF (FR0013201449), 0,2500 % Cie. Financement Foncier 16/16.03.22 MTN PF (FR0013135282), 2,5000 % CM-CIC Home Loan 13/11.09.23 MTN PF (FR0011564962), 0,6250 % CM-CIC Home Loan 17/10.02.25 MTN PF (FR0013236247), 1,2500 % Coöperatieve Rabobank 17/31.05.32 MTN PF (XS1622193321), 1,5000 % Coöperatieve Rabobank 18/26.04.38 MTN PF (XS1811812574), 0,6250 % Coventry Building Society 14/03.11.21 MTN PF (XS1131109537), 1,7500 % Credit Agricole Cariparma 18/15.01.38 MTN PF (IT0005319949), 0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 15/21.10.21 MTN PF (FR0012936656), 0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 16/24.03.23 MTN PF (FR0013141066), 0,7500 % De Volksbank 16/24.10.31 MTN PF (XS1508404651), 0,5000 % Deut. Pfandbr.bk. 16/19.01.23 R.15249 MTN PF (DE000A13SWC0), 0,0500 % Deut. Pfandbr.bk. 17/09.08.21 R.15261 MTN PF (DE000A2DASJ1), 0,7500 % Erste Group Bank 18/17.01.28 MTN PF (XS1750974658), 0,0000 % Germany 16/09.04.21 S.173 (DE0001141737), 2,0000 % HSBC SFH (France) 13/16.10.23 MTN PF (FR0011470764), 0,3750 % HSH Nordbank 16/24.02.21 S.2580 MTN PF (DE000HSH5Y29), 0,2500 % Ibercaja Banco 16/18.10.23 PF (ES0444251047), 4,5000 % IM Cedula 10 - FTA 07/21.02.22 PF (ES0349045007), 0,3500 % Italy 17/15.06.20 (IT0005250946), 0,6250 % Lloyds Bank 15/14.09.22 MTN PF (XS1290654513), 0,6250 % Münchener Hypothekenbk. 17/07.05.27 S.1762 MTN PF (DE000MHB18J6), 0,2500 % National Australia Bank 17/28.03.22 MTN PF (XS1586704378), 0,2500 % Oversea-Chinese Banking 17/21.03.22 MTN PF (XS1577799312), 4,2500 % PROGRAMA Cedula TDA 6 06/10.04.31 PF S.A6 (ES0371622020), 0,2500 % Santander UK 15/21.04.22 MTN PF (XS1220923996), 0,2500 % Skandin. Enskilda Banken 17/20.06.24 MTN PF (XS1633824823), 0,5000 % Société Générale SFH 17/02.06.25 MTN PF (FR0013259413), 1,2500 % Swedish Covered Bond 18/19.04.33 MTN PF (XS1808480534), 0,5000 % UniCredit Bank 17/04.05.26 S.1893 MTN PF (DE000HV2AMT6), 0,1250 % Westpac Sec. NZ (London Br.) 16/16.06.21 MTN PF (XS1432593660), 1,2500 % Yorkshire Building Society 14/11.06.21 MTN PF (XS1076256400)

DWS Covered Bond Fund

Anteilklasse LD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

I. Erträge

| | | |
|--|-----|--------------|
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | EUR | 118 241,12 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 1 271 759,74 |
| 3. Erträge aus Investmentzertifikaten ¹⁾ | EUR | -284,14 |
| 4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 95 096,38 |
| davon: | | |
| aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 95 096,38 |
| 5. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR | -4,02 |
| 6. Sonstige Erträge | EUR | 291 705,04 |
| davon: | | |
| Kompensationszahlungen | EUR | 291 705,04 |

Summe der Erträge EUR **1 776 514,12**

II. Aufwendungen

| | | |
|--|-----|---------------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ²⁾ | EUR | -24 445,36 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -1 677 794,50 |
| davon: | | |
| Kostenpauschale | EUR | -1 677 794,50 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -38 038,59 |
| davon: | | |
| erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -38 038,59 |

Summe der Aufwendungen EUR **-1 740 278,45**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **36 235,67**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|---------------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 1 483 992,11 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -1 719 798,50 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-235 806,39**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-199 570,72**

| | | |
|--|-----|---------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -1 683 812,76 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 389 633,73 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-1 294 179,03**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-1 493 749,75**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthält die Realisierung von in Vorjahren entstandenem Ertragsausgleich auf steuerlich relevante unrealisierte Erträge aus Zwischengewinnen i.H.v. EUR -9 527,49.

²⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

| | | |
|--|-----|-----------------------|
| des Geschäftsjahres | EUR | 337 376 137,88 |
| 1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr | EUR | -613 545,83 |
| 2. Steuerabschlag für das laufende Geschäftsjahr ¹⁾ | EUR | -157 076,19 |
| 3. Mittelzufluss (netto) | EUR | -93 781 536,59 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 7 618 410,64 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | -101 399 947,23 |
| 4. Ertrags- und Aufwandsausgleich | EUR | 39 470,92 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -1 493 749,75 |
| davon: | | |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -1 683 812,76 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 389 633,73 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR **241 369 700,44**

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung

| | Insgesamt | Je Anteil |
|---|-------------------------|-------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | EUR 36 522 007,35 | 8,17 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR -199 570,72 | -0,04 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR 0,00 | 0,00 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | EUR 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | EUR -34 646 186,18 | -7,75 |
| III. Gesamtausschüttung | EUR 1 676 250,45 | 0,38 |

Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag ¹⁾ EUR 157 076,19 0,04

Endausschüttung EUR 1 519 174,26 0,34

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|------|---|----------------|
| 2018 | 241 369 700,44 | 54,02 |
| 2017 | 337 376 137,88 | 54,49 |
| 2016 | 726 622 220,41 | 56,24 |
| 2015 | 925 453 724,95 | 54,84 |

DWS Covered Bond Fund

Anteilklasse FD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

I. Erträge

| | | |
|---|-----|------------|
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | EUR | 24 339,95 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 261 690,62 |
| 3. Erträge aus Investmentzertifikaten | EUR | 1 097,72 |
| 4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 19 571,59 |
| davon: | | |
| aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 19 571,59 |
| 5. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR | -0,79 |
| 6. Sonstige Erträge | EUR | 60 034,07 |
| davon: | | |
| Kompensationszahlungen | EUR | 60 034,07 |

Summe der Erträge EUR **366 733,16**

II. Aufwendungen

| | | |
|---|-----|-------------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾ | EUR | -5 031,07 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -195 989,22 |
| davon: | | |
| Kostenpauschale | EUR | -195 989,22 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -7 828,61 |
| davon: | | |
| erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -7 828,61 |

Summe der Aufwendungen EUR **-208 848,90**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **157 884,26**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|-------------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 305 252,90 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -354 285,83 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-49 032,93**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **108 851,33**

| | | |
|--|-----|-------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -496 545,09 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 55 372,51 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-441 172,58**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-332 321,25**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

| | | |
|--|-----|----------------------|
| des Geschäftsjahres | EUR | 88 622 302,33 |
| 1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr | EUR | -409 823,20 |
| 2. Steuerabschlag für das laufende Geschäftsjahr ¹⁾ | EUR | -65 065,57 |
| 3. Mittelzufluss (netto) | EUR | -38 230 425,30 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 42 052 896,15 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | -80 283 321,45 |
| 4. Ertrags- und Aufwandsausgleich | EUR | 137 499,22 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -332 321,25 |

| | | |
|---|-----|-------------|
| davon: | | |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -496 545,09 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 55 372,51 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR **49 722 166,23**

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung

I. Für die Ausschüttung verfügbar

| | Insgesamt | Je Anteil |
|--|------------------|-----------|
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | EUR 5 167 319,06 | 5,70 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR 108 851,33 | 0,12 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR 0,00 | 0,00 |

II. Nicht für die Ausschüttung verwendet

| | | |
|-------------------------------|-------------------|-------|
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | EUR 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | EUR -4 902 702,95 | -5,41 |

III. Gesamtausschüttung EUR **373 467,44** **0,41**

Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag ¹⁾ EUR 65 065,57 0,07

Endausschüttung EUR 308 401,87 0,34

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|------|---|-------------------|
| 2018 | 49 722 166,23 | 54,82 |
| 2017 | 88 622 302,33 | 55,31 |
| 2016 | 162 851 890,50 | 57,09 |
| 2015 | 363 363 016,03 | 55,66 |

DWS Covered Bond Fund

Anteilklasse LC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

I. Erträge

| | | |
|---|-----|----------|
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | EUR | 621,59 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 6 686,09 |
| 3. Erträge aus Investmentzertifikaten | EUR | 1 659,07 |
| 4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 499,85 |
| davon: | | |
| aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 499,85 |
| 5. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR | -0,03 |
| 6. Sonstige Erträge | EUR | 1 533,07 |
| davon: | | |
| Kompensationszahlungen | EUR | 1 533,07 |

Summe der Erträge EUR **10 999,64**

II. Aufwendungen

| | | |
|---|-----|-----------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾ | EUR | -128,46 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -8 836,27 |
| davon: | | |
| Kostenpauschale | EUR | -8 836,27 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -199,95 |
| davon: | | |
| erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -199,95 |

Summe der Aufwendungen EUR **-9 164,68**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **1 834,96**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|-----------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 7 803,24 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -9 053,41 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-1 250,17**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **584,79**

| | | |
|--|-----|------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -11 195,95 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 2 129,42 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-9 066,53**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-8 481,74**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres EUR **2 476 583,54**

| | | |
|--|-----|---------------|
| 1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr | EUR | -4 347,55 |
| 2. Steuerabschlag für das laufende Geschäftsjahr ¹⁾ | EUR | -1 483,98 |
| 3. Mittelzufluss (netto) | EUR | -1 192 400,19 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 163 301,77 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | -1 355 701,96 |
| 4. Ertrags- und Aufwandsausgleich | EUR | -651,89 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -8 481,74 |
| davon: | | |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -11 195,95 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 2 129,42 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR **1 269 218,19**

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage Insgesamt Je Anteil

I. Für die Wiederanlage verfügbar

| | | | |
|---|-----|-----------|-------|
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 584,79 | 0,03 |
| 2. Zuführung aus dem Sondervermögen ¹⁾ | EUR | 899,19 | 0,04 |
| 3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag | EUR | -1 483,98 | -0,07 |

II. Wiederanlage EUR **0,00** **0,00**

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|------|---|-------------------|
| 2018 | 1 269 218,19 | 56,48 |
| 2017 | 2 476 583,54 | 56,97 |
| 2016 | 59 024 716,96 | 58,61 |
| 2015 | 10 905 724,00 | 56,72 |

DWS Covered Bond Fund

Anteilklasse IC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

I. Erträge

| | | |
|---|-----|------------|
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | EUR | 77 162,18 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 829 718,99 |
| 3. Erträge aus Investmentzertifikaten | EUR | 3 216,23 |
| 4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 62 034,35 |
| davon: | | |
| aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 62 034,35 |
| 5. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR | -2,51 |
| 6. Sonstige Erträge | EUR | 190 155,65 |
| davon: | | |
| Kompensationszahlungen | EUR | 190 155,65 |

Summe der Erträge EUR **1 162 284,89**

II. Aufwendungen

| | | |
|---|-----|-------------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾ | EUR | -15 938,77 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -541 907,17 |
| davon: | | |
| Kostenpauschale | EUR | -541 907,17 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -24 813,55 |
| davon: | | |
| erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -24 813,55 |

Summe der Aufwendungen EUR **-582 659,49**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **579 625,40**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|---------------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 968 284,05 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -1 122 454,04 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-154 169,99**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **425 455,41**

| | | |
|--|-----|---------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -1 064 521,56 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 274 860,76 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-789 660,80**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-364 205,39**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn

| | | |
|--|-----|-----------------------|
| des Geschäftsjahres | EUR | 216 647 475,80 |
| 1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr | EUR | -487 508,45 |
| 2. Steuerabschlag für das laufende Geschäftsjahr ¹⁾ | EUR | -123 705,12 |
| 3. Mittelzufluss (netto) | EUR | -57 965 533,50 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 0,00 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | -57 965 533,50 |
| 4. Ertrags- und Aufwandsausgleich | EUR | 76 079,54 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -364 205,39 |

| | | |
|---|-----|---------------|
| davon: | | |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -1 064 521,56 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 274 860,76 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende

des Geschäftsjahres EUR **157 782 602,88**

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

| Berechnung der Wiederanlage | Insgesamt | Je Anteil |
|--|-----------------------|-------------|
| I. Für die Wiederanlage verfügbar | | |
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR 425 455,41 | 0,16 |
| 2. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR 0,00 | 0,00 |
| 3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag | EUR -123 705,12 | -0,05 |
| II. Wiederanlage | EUR 301 750,29 | 0,11 |

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|------|---|-------------------|
| 2018 | 157 782 602,88 | 57,45 |
| 2017 | 216 647 475,80 | 57,77 |
| 2016 | 414 277 727,49 | 59,24 |
| 2015 | 492 346 328,07 | 57,17 |

DWS Covered Bond Fund

Anteilklasse ID

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018

I. Erträge

| | | |
|--|-----|------------|
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | EUR | 38 399,59 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 412 821,40 |
| 3. Erträge aus Investmentzertifikaten | EUR | 2 740,91 |
| 4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 30 875,51 |
| davon: | | |
| aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 30 875,51 |
| 5. Abzug ausländischer Quellensteuer | EUR | -1,25 |
| 6. Sonstige Erträge | EUR | 94 708,78 |
| davon: | | |
| Kompensationszahlungen | EUR | 94 708,78 |

Summe der Erträge EUR **579 544,94**

II. Aufwendungen

| | | |
|--|-----|-------------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ¹⁾ | EUR | -7 936,85 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -269 221,58 |
| davon: | | |
| Kostenpauschale | EUR | -269 221,58 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -12 350,14 |
| davon: | | |
| erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -12 350,14 |

Summe der Aufwendungen EUR **-289 508,57**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **290 036,37**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|-------------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 481 509,21 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -557 871,85 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-76 362,64**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **213 673,73**

| | | |
|--|-----|-------------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -535 474,44 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 111 165,14 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-424 309,30**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-210 635,57**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

| | | |
|--|-----|----------------------|
| | EUR | 83 002 272,38 |
| 1. Ausschüttung/Steuerabschlag für das Vorjahr | EUR | -469 530,56 |
| 2. Steuerabschlag für das laufende Geschäftsjahr ¹⁾ | EUR | -58 673,28 |
| 3. Mittelzufluss (netto) | EUR | -3 823 407,55 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 4 610 944,00 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | -8 434 351,55 |
| 4. Ertrags- und Aufwandsausgleich | EUR | 13 005,47 |
| 5. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -210 635,57 |
| davon: | | |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -535 474,44 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 111 165,14 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR **78 453 030,89**

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung

| | Insgesamt | Je Anteil |
|---|-----------------------|-------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | EUR 7 190 184,21 | 5,12 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR 213 673,73 | 0,15 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR 0,00 | 0,00 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | EUR 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | EUR -6 853 414,71 | -4,88 |
| III. Gesamtausschüttung | EUR 550 443,23 | 0,39 |

| | | |
|---|----------------|------|
| Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag ¹⁾ | EUR 58 673,28 | 0,04 |
| Endausschüttung | EUR 491 769,95 | 0,35 |

¹⁾ Es handelt sich um den zur Verfügung gestellten Steuerabzugsbetrag gem. §56 Investmentsteuergesetz 2018.

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|------|---|----------------|
| 2018 | 78 453 030,89 | 55,84 |
| 2017 | 83 002 272,38 | 56,34 |
| 2016 | 89 707 045,70 | 58,15 |
| 2015 | 87 558 770,52 | 56,70 |

DWS Covered Bond Fund

Anteilklasse TFC

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 05.01.2018 bis 30.09.2018

I. Erträge

| | | |
|---|-----|--------|
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | EUR | 40,74 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 711,86 |
| 3. Erträge aus Investmentzertifikaten ¹⁾ | EUR | -9,05 |
| 4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 43,94 |
| davon: | | |
| aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 43,94 |
| 5. Sonstige Erträge | EUR | 155,51 |
| davon: | | |
| Kompensationszahlungen | EUR | 155,51 |

Summe der Erträge EUR **943,00**

II. Aufwendungen

| | | |
|---|-----|---------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ²⁾ | EUR | -7,20 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -502,69 |
| davon: | | |
| Kostenpauschale | EUR | -502,69 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -13,21 |
| davon: | | |
| erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -13,21 |

Summe der Aufwendungen EUR **-523,10**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **419,90**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|-----------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 1 024,78 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -1 185,43 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-160,65**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **259,25**

| | | |
|--|-----|---------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -277,05 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 333,77 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **56,72**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **315,97**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthält die Realisierung von in Vorjahren entstandenem Ertragsausgleich auf steuerlich relevante unrealisierte Erträge aus Zwischengewinnen i.H.v. EUR -18,23.

²⁾ Enthalten sind negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres EUR **0,00**

| | | |
|---|-----|------------|
| 1. Mittelzufluss (netto) | EUR | 182 797,31 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 232 207,19 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | -49 409,88 |
| 2. Ertrags- und Aufwandsausgleich | EUR | -499,15 |
| 3. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 315,97 |
| davon: | | |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -277,05 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 333,77 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres EUR **182 614,13**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Wiederanlage **Insgesamt** **Je Anteil**

I. Für die Wiederanlage verfügbar

| | | | |
|--|-----|--------|------|
| 1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | 259,25 | 0,14 |
| 2. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR | 0,00 | 0,00 |
| 3. Zur Verfügung gestellter Steuerabzugsbetrag | EUR | 0,00 | 0,00 |

II. Wiederanlage EUR **259,25** **0,14**

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|---|---|-------------------|
| 2018 | 182 614,13 | 99,57 |
| 05.01.2018 (Tag der ersten Preisfeststellung) | 2 000,98 | 100,05 |
| 2017 | - | - |
| 2016 | - | - |

DWS Covered Bond Fund

Anteilklasse TFD

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 05.01.2018 bis 30.09.2018

I. Erträge

| | | |
|---|-----|-------|
| 1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | EUR | 0,03 |
| 2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | EUR | 7,80 |
| 3. Erträge aus Investmentzertifikaten ¹⁾ | EUR | -0,10 |
| 4. Erträge aus Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften | EUR | 0,38 |
| davon: aus Wertpapier-Darlehen | EUR | 0,38 |
| 5. Sonstige Erträge | EUR | 1,68 |
| davon: Kompensationszahlungen | EUR | 1,68 |

Summe der Erträge EUR **9,79**

II. Aufwendungen

| | | |
|---|-----|-------|
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen ²⁾ | EUR | -0,01 |
| 2. Verwaltungsvergütung | EUR | -5,32 |
| davon: Kostenpauschale | EUR | -5,32 |
| 3. Sonstige Aufwendungen | EUR | -0,08 |
| davon: erfolgsabhängige Vergütung aus Wertpapier-Darlehen | EUR | -0,08 |

Summe der Aufwendungen EUR **-5,41**

III. Ordentlicher Nettoertrag EUR **4,38**

IV. Veräußerungsgeschäfte

| | | |
|-------------------------|-----|--------|
| 1. Realisierte Gewinne | EUR | 11,17 |
| 2. Realisierte Verluste | EUR | -12,90 |

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften EUR **-1,73**

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **2,65**

| | | |
|--|-----|--------|
| 1. Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -13,76 |
| 2. Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 2,67 |

VI. Nichtrealisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-11,09**

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres EUR **-8,44**

Hinweis: Die Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) errechnet sich aus Gegenüberstellung der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zum Ende des Geschäftsjahres und der Summe aller nichtrealisierten Gewinne (Verluste) zu Beginn des Geschäftsjahres. In die Summe der nichtrealisierten Gewinne (Verluste) fließen die positiven (negativen) Differenzen ein, die aus dem Vergleich der Wertansätze der einzelnen Vermögensgegenstände zum Berichtsstichtag mit den Anschaffungskosten resultieren.

Die nichtrealisierten Ergebnisse werden ohne Ertragsausgleich ausgewiesen.

¹⁾ Enthält die Realisierung von in Vorjahren entstandenem Ertragsausgleich auf steuerlich relevante unrealisierte Erträge aus Zwischengewinnen i.H.v. EUR -0,20.

²⁾ Es handelt sich um negative Zinsen auf Bankguthaben.

Entwicklungsrechnung für das Sondervermögen

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres

| | | |
|--|-----|-------------|
| | EUR | 0,00 |
| 1. Mittelzufluss (netto) | EUR | 2 000,00 |
| a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen | EUR | 2 000,00 |
| b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen | EUR | 0,00 |
| 2. Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR | -8,44 |
| davon: Nettoveränderung der nichtrealisierten Gewinne | EUR | -13,76 |
| Nettoveränderung der nichtrealisierten Verluste | EUR | 2,67 |

II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres

EUR **1 991,56**

Verwendungsrechnung für das Sondervermögen

Berechnung der Ausschüttung

| | Insgesamt | Je Anteil |
|---|------------------|-------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | EUR 0,00 | 0,00 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | EUR 2,65 | 0,13 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | EUR 9,55 | 0,48 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | EUR 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | EUR 0,00 | 0,00 |
| III. Gesamtausschüttung | EUR 12,20 | 0,61 |

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

| | Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres EUR | Anteilwert EUR |
|---|---|-------------------|
| 2018 | 1 991,56 | 99,58 |
| 05.01.2018 (Tag der ersten Preisfeststellung) | 2 000,98 | 100,05 |
| 2017 | - | - |
| 2016 | - | - |

DWS Covered Bond Fund

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zu Grunde liegende Exposure:

EUR 19 635 644,00

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz:

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens

Iboxx Euro Covered Bond Index

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko

| | |
|--|---------|
| kleinster potenzieller Risikobetrag % | 76,773 |
| größter potenzieller Risikobetrag % | 108,891 |
| durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag % | 91,409 |

Die Risikokennzahlen wurden für den Zeitraum vom 01.10.2017 bis 30.09.2018 auf Basis der VaR-Methode der historischen Simulation mit den Parametern 99% Konfidenzniveau, 10 Tage Haltedauer unter Verwendung eines effektiven, historischen Beobachtungszeitraumes von einem Jahr berechnet. Als Bewertungsmaßstab wird das Risiko eines derivatefreien Vergleichsvermögens herangezogen. Unter dem Marktrisiko versteht man das Risiko, das sich aus der ungünstigsten Entwicklung von Marktpreisen für das Sondervermögen ergibt. Bei der Ermittlung des Marktrisikopotenzials wendet die Gesellschaft den **qualifizierten Ansatz** im Sinne der Derivate-Verordnung an.

Die durchschnittliche Hebelwirkung aus der Nutzung von Derivaten betrug im Berichtszeitraum 1,0, wobei zur Berechnung der Hebelwirkung die Bruttomethode verwendet wurde.

Das durch Wertpapier-Darlehen erzielte Exposure:

Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen:

| Gattungsbezeichnung | Nominal in Stück bzw. Whg. in 1000 | befristet | Wertpapier-Darlehen Kurswert in EUR unbefristet | gesamt |
|--|--|-----------|---|----------------------|
| 1,5000 % ABN AMRO Bank 15/30.09.30 MTN PF | EUR 1 800 | | 1 869 534,00 | |
| 0,3750 % Banco de Sabadell 15/10.06.20 PF | EUR 2 300 | | 2 319 826,00 | |
| 1,0000 % Banco de Sabadell 17/26.04.27 PF | EUR 2 000 | | 1 980 580,00 | |
| 1,2500 % Bankinter 18/07.02.28 PF | EUR 1 400 | | 1 415 904,00 | |
| 0,5000 % BPCE SFH 15/11.10.22 MTN PF | EUR 1 600 | | 1 620 920,00 | |
| 0,7500 % Caisse Francaise Fin. Local 17/11.01.27 MTN PF | EUR 5 000 | | 4 975 550,00 | |
| 1,0000 % Caixabank 18/17.01.28 MTN PF | EUR 2 000 | | 1 976 580,00 | |
| 0,6250 % Caja Rural de Navarra 16/01.12.23 PF | EUR 2 900 | | 2 898 840,00 | |
| 0,6250 % Cie. Financement Foncier 14/12.11.21 MTN PF | EUR 5 000 | | 5 096 500,00 | |
| 1,2500 % Coöperatieve Rabobank 17/31.05.32 MTN PF | EUR 4 700 | | 4 680 824,00 | |
| 0,3750 % Crédit Agricole Home Loan SFH 16/24.03.23 MTN PF | EUR 1 000 | | 1 006 500,00 | |
| 0,7500 % Dt. Apothek. u. Ärztebk. 18/05.07.28 MTN PF | EUR 1 100 | | 1 086 024,50 | |
| 0,8750 % DZ HYP 15/18.01.30 R.358 MTN PF | EUR 5 000 | | 4 896 250,00 | |
| 1,5000 % Eika BoligKredit 14/12.03.21 MTN PF | EUR 11 000 | | 11 422 840,00 | |
| 2,0000 % HSBC SFH (France) 13/16.10.23 MTN PF | EUR 2 800 | | 3 038 616,00 | |
| 4,5000 % IM Cedula 10 - FTA 07/21.02.22 PF | EUR 1 200 | | 1 373 160,00 | |
| 0,3750 % La Banque Postale Home Loan SFH 17/24.01.25 MTN PF | EUR 4 000 | | 3 968 640,00 | |
| 0,2500 % Länsförsäkringar Hypotek 15/23.04.22 MTN PF | EUR 5 000 | | 5 022 300,00 | |
| 0,2500 % LB Baden-Württemberg 15/26.10.21 MTN ÖPF | EUR 4 000 | | 4 042 960,00 | |
| 0,6250 % Lloyds Bank 15/14.09.22 MTN PF | EUR 500 | | 506 610,00 | |
| 1,2500 % Mediobanca - Banca Credito Fin. 17/24.11.29 MTN PF | EUR 1 200 | | 1 118 064,00 | |
| 0,6250 % Münchener Hypothekenbk. 17/07.05.27 S.1762 MTN PF | EUR 6 000 | | 5 946 900,00 | |
| 0,4000 % Swedbank Hypotek 17/08.05.24 MTN PF | EUR 4 500 | | 4 489 515,00 | |
| 1,2500 % Swedish Covered Bond 18/19.04.33 MTN PF | EUR 600 | | 593 490,00 | |
| 0,6250 % Westpac Banking 15/14.01.22 MTN PF | EUR 5 000 | | 5 080 100,00 | |
| 1,2500 % Yorkshire Building Society 14/11.06.21 MTN PF | EUR 3 200 | | 3 307 024,00 | |
| Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen | | | 85 734 051,50 | 85 734 051,50 |

Vertragspartner der Wertpapier-Darlehen:

Barclays Bank PLC, London; BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris; Citigroup Global Markets Ltd., London; Commerzbank AG, Frankfurt; Deutsche Bank AG, Frankfurt; Nomura International PLC; Société Générale S.A.; Société Générale S.A. London Branch

DWS Covered Bond Fund

Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten:

EUR 95 018 043,77

davon:

| | | |
|-----------------------|-----|---------------|
| Schuldverschreibungen | EUR | 29 732 913,11 |
| Aktien | EUR | 65 285 130,66 |

Erträge aus Wertpapier-Darlehen einschließlich der angefallenen direkten und indirekten Kosten und Gebühren:

Diese Positionen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung aufgeführt.

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse LD: EUR 54,02
Anteilwert Klasse FD: EUR 54,82
Anteilwert Klasse LC: EUR 56,48
Anteilwert Klasse IC: EUR 57,45
Anteilwert Klasse ID: EUR 55,84
Anteilwert Klasse TFC: EUR 99,57
Anteilwert Klasse TFD: EUR 99,58

| | |
|--------------------------------|---------------|
| Umlaufende Anteile Klasse LD: | 4 468 159,600 |
| Umlaufende Anteile Klasse FD: | 907 064,334 |
| Umlaufende Anteile Klasse LC: | 22 473,466 |
| Umlaufende Anteile Klasse IC: | 2 746 438,000 |
| Umlaufende Anteile Klasse ID: | 1 405 057,000 |
| Umlaufende Anteile Klasse TFC: | 1 834,000 |
| Umlaufende Anteile Klasse TFD: | 20,000 |

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände:

Die Bewertung erfolgt durch die Verwahrstelle unter Mitwirkung der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Verwahrstelle stützt sich hierbei grundsätzlich auf externe Quellen.

Sofern keine handelbaren Kurse vorliegen, werden Bewertungsmodelle zur Preisermittlung (abgeleitete Verkehrswerte) genutzt, die zwischen Verwahrstelle und Kapitalverwaltungsgesellschaft abgestimmt sind und sich so weit als möglich auf Marktparameter stützen. Diese Vorgehensweise unterliegt einem permanenten Kontrollprozess. Preisankünfte Dritter werden durch andere Preisquellen, modellhafte Rechnungen oder durch andere geeignete Verfahren auf Plausibilität geprüft.

Die in diesem Bericht ausgewiesenen Anlagen werden nicht zu abgeleiteten Verkehrswerten bewertet.

DWS Covered Bond Fund

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote:

Die Gesamtkostenquote belief sich auf:

Klasse LD 0,69% p.a. Klasse FD 0,39% p.a. Klasse LC 0,69% p.a. Klasse IC 0,34% p.a. Klasse ID 0,34% p.a. Klasse TFC 0,39% p.a. Klasse TFD 0,37% p.a.

Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.

Zudem fiel aufgrund der Zusatzerträge aus Wertpapierleihegeschäften eine erfolgsabhängige Vergütung in Höhe von

Klasse LD 0,016% Klasse FD 0,016% Klasse LC 0,016% Klasse IC 0,016% Klasse ID 0,016% Klasse TFC 0,012% Klasse TFD 0,004%

des durchschnittlichen Fondsvermögens an.

Für das Sondervermögen ist gemäß den Anlagebedingungen eine an die Kapitalverwaltungsgesellschaft abzuführende Pauschalgebühr von

Klasse LD 0,70% p.a. Klasse FD 0,40% p.a. Klasse LC 0,70% p.a. Klasse IC 0,35% p.a. Klasse ID 0,35% p.a. Klasse TFC 0,40% p.a. Klasse TFD 0,40% p.a.

vereinbart. Davon entfallen auf die Verwahrstelle bis zu

Klasse LD 0,08% p.a. Klasse FD 0,08% p.a. Klasse LC 0,13% p.a.* Klasse IC 0,08% p.a. Klasse ID 0,08% p.a. Klasse TFC 1,35% p.a.* Klasse TFD 83,28% p.a.*

und auf Dritte (Druck- und Veröffentlichungskosten, Abschlussprüfung sowie Sonstige) bis zu

Klasse LD 0,02% p.a. Klasse FD 0,02% p.a. Klasse LC 0,02% p.a. Klasse IC 0,02% p.a. Klasse ID 0,02% p.a. Klasse TFC 0,02% p.a. Klasse TFD 0,02% p.a.

* Grund hierfür ist das geringe Fondsvermögen der Klasse TFC

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft DWS Investment GmbH für das Investmentvermögen DWS Covered Bond Fund keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwendungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke.

Die Gesellschaft zahlt von dem auf sie entfallenden Teil der Kostenpauschale

Klasse LD mehr als 10% Klasse FD weniger als 10% Klasse LC mehr als 10% Klasse IC mehr als 10% Klasse ID mehr als 10% Klasse TFC weniger als 10%
Klasse TFD weniger als 10%

an Vermittler von Anteilen des Sondervermögens auf den Bestand von vermittelten Anteilen.

Für die Investmentanteile sind in der Vermögensaufstellung in Klammern die aktuellen Verwaltungsvergütungs-/Kostenpauschalsätze zum Berichtsstichtag für die im Wertpapiervermögen enthaltenen Sondervermögen aufgeführt. Das Zeichen + bedeutet, dass darüber hinaus ggf. eine erfolgsabhängige Vergütung berechnet werden kann. Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile („Zielfonds“) hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene des Zielfonds angefallen sein.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung pro Anteilklasse dargestellt.

Die im Berichtszeitraum gezahlten Transaktionskosten beliefen sich auf EUR 5 795,16. Die Transaktionskosten berücksichtigen sämtliche Kosten, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Fonds separat ausgewiesen bzw. abgerechnet wurden und in direktem Zusammenhang mit einem Kauf oder Verkauf von Vermögensgegenständen stehen. Eventuell gezahlte Finanztransaktionssteuern werden in die Berechnung einbezogen.

DWS Covered Bond Fund

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Die DWS Investment GmbH („die Gesellschaft“) ist eine Tochtergesellschaft der Deutsche Bank Gruppe (im Folgenden: „Deutsche Bank“). Die Geschäfte der Deutschen Bank umfassen ein breites Spektrum von Aktivitäten im Investment Banking und im Firmen- und Privatkundengeschäft sowie in der Vermögensverwaltung in allen Regionen der Welt. Übergeordnetes Unternehmen der Deutsche Bank Gruppe ist die Deutsche Bank AG.

Die Deutsche Bank AG als Kreditinstitut unterliegt der „Capital Requirements Directive“ („CRD“) sowie der „Capital Requirements Regulation“ („CRR“) der Europäischen Union und wird von der Europäischen Zentralbank beaufsichtigt. Die Deutsche Bank AG hat einen Vergütungsansatz etabliert, den sie innerhalb der gesamten Deutsche Bank Gruppe (außer Postbank) anwendet und der demnach auch auf die Gesellschaft Anwendung findet. Nähere Informationen über das Vergütungssystem über die folgende Darstellung hinausgehend können dem Vergütungsbericht der Deutschen Bank, der Bestandteil des Geschäftsberichts ist, entnommen werden.¹⁾

Governance-Struktur

Die Geschäfte der Deutsche Bank AG werden vom Vorstand geführt. Dieser wird vom Aufsichtsrat überwacht, der einen Vergütungskontrollausschuss gebildet hat. Der Vergütungskontrollausschuss ist unter anderem für die Überwachung des Vergütungssystems der Mitarbeiter der Gruppe und dessen Angemessenheit zuständig. Der Vorstand der Deutsche Bank AG hat das Senior Executive Compensation Committee („SECC“) gebildet, welches unter anderem dazu berufen ist, nachhaltige Vergütungsgrundsätze aufzustellen, Vorschläge in Bezug auf die Gesamtvergütung vorzubereiten sowie eine angemessene Governance und Überwachung sicherzustellen. Darüber hinaus wurde ein Vergütungsbeauftragter für die Deutsche Bank ernannt, der die Angemessenheit des Vergütungssystems für die Mitarbeiter fortlaufend unabhängig überwacht.

Die Deutsche Bank hat außerdem das Group Compensation Oversight Committee („GCOC“) und eigene Divisional Compensation Committees („DCCs“) für jeden Geschäftsbereich gebildet. Als ein bevollmächtigtes Gremium des SECC ist das GCOC verantwortlich für die Aufsicht über die divisionalen Jahresendvergütungsprozesse. Dazu gehört nachvollziehbar zu prüfen, dass die DCCs (i) die geltenden Governance-Anforderungen erfüllen und (ii) sicherstellen, dass fundierte (finanzielle und nicht-finanzielle) Vergütungsparameter sowohl bei der Verteilung der divisionalen Subpools für die individuelle Komponente der variablen Vergütung herangezogen werden, als auch bei der Entscheidung der Führungskräfte über die Zuteilung der individuellen Komponente einzelner Mitarbeiter.

Die DCCs definieren und etablieren divisionsspezifische Vergütungsrahmenwerke und -prozesse, die in die Jahresendprozesse auf globaler Ebene eingebettet sind. Das Deutsche Asset Management DCC überwacht die Vergütungsprozesse innerhalb des Geschäftsbereichs Asset Management der Deutsche Bank Gruppe („DeAM“), einschließlich der Prozesse für die Gesellschaft, und gewährleistet die Einhaltung der Deutsche Bank Vergütungspraktiken und -grundsätze. Im Jahr 2017 waren der Global Head der DeAM, der Global Chief Operating Officer der DeAM, der Global Head der DeAM HR sowie der Head der DeAM Reward & Analytics Mitglieder des DeAM DCC. Das DeAM DCC überprüft regelmäßig, mindestens jährlich, das Vergütungsrahmenwerk für die DeAM, welches das Vergütungsrahmenwerk für die Gesellschaft mitumfasst, und beurteilt, ob substantielle Veränderungen oder Ergänzungen aufgrund aufgetretener Unregelmäßigkeiten vorgenommen werden sollten.

Sowohl bei der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Überprüfung auf Ebene des Konzerns als auch bei der Überprüfung durch das DeAM DCC auf divisionaler Ebene wurde die Angemessenheit der Ausgestaltung des Vergütungssystems festgestellt – wesentliche Unregelmäßigkeiten sind nicht festgestellt worden.

Vergütungsstruktur

Die Vergütungsgrundsätze und -prinzipien sind vor allem in den gruppenweit geltenden Richtlinien „Vergütungsstrategie“ und „Vergütungsrichtlinie“ verankert. Beide Richtlinien werden jährlich überprüft. Im Rahmen der Vergütungsstrategie verfolgt die Deutsche Bank, einschließlich der Gesellschaft, einen Gesamtvergütungsansatz, der fixe und variable Vergütungskomponenten enthält.

Das Vergütungsrahmenwerk der Deutschen Bank setzt einen stärkeren Akzent auf die fixe Vergütung gegenüber der variablen Vergütung und zielt darauf ab, eine angemessene Balance zwischen diesen Komponenten zu erreichen.

Die fixe Vergütung dient dazu, Mitarbeiter entsprechend ihren Qualifikationen, Erfahrungen und Kompetenzen sowie den Anforderungen, der Bedeutung und dem Umfang ihrer Funktion zu entlohnen. Die angemessene Höhe der fixen Vergütung wird unter Berücksichtigung des marktüblichen Vergütungsniveaus für jede Rolle sowie auf Basis interner Vergleiche bestimmt und durch die geltenden regulatorischen Vorgaben beeinflusst.

Variable Vergütung bietet den Vorteil, dass individuelle Leistung differenziert gefördert werden kann und dass durch geeignete Anreizsysteme Verhaltensweisen unterstützt werden sollen, die die Unternehmenskultur positiv beeinflussen. Außerdem ermöglicht sie eine Flexibilität in der Kostenbasis. Variable Vergütung besteht grundsätzlich aus zwei Elementen – einer „Gruppenkomponente“ und einer „individuellen Komponente“. Auch im neuen Vergütungsrahmenwerk wird eine variable Vergütung bei laufender Beschäftigung nicht garantiert.

Vor dem Hintergrund eines wesentlichen Ziels des Vergütungsrahmenwerks – der Stärkung der Verknüpfung zwischen variabler Vergütung und den Konzernergebnissen – hat der Vorstand der Deutsche Bank AG entschieden, die „Gruppenkomponente“ unmittelbar und für die Mitarbeiter nachvollziehbar an der Erreichung der strategischen Ziele der Deutschen Bank auszurichten.

Je nach Berechtigung kann die „individuelle Komponente“ als individuelle variable Vergütung oder als Recognition Award gewährt werden. Die individuelle variable Vergütung berücksichtigt zahlreiche finanzielle und nicht-finanzielle Faktoren, den Vergleich des Mitarbeiters mit dessen Referenzgruppe und Kriterien der Mitarbeiterbindung. Der Recognition Award bietet die Möglichkeit, außerordentliche Leistungen der Mitarbeiter der unteren Hierarchieebenen anzuerkennen und zu belohnen. Er kommt daher in der Regel zwei Mal pro Jahr zur Anwendung.

Festlegung der variablen Vergütung und angemessene Risikoadjustierung

Bei der Ermittlung der Gesamtbeträge für die variable Vergütung der Deutschen Bank gelangen adäquate Methoden der Risikoanpassung zur Anwendung, die ex-ante- und ex-post-Adjustierungen beinhalten. Das etablierte robuste Verfahren gewährleistet, dass bei der Festlegung der variablen Vergütung der risikoadjustierte Erfolg sowie die Kapitalposition der Deutschen Bank und ihrer Divisionen berücksichtigt werden. Die Ermittlung des Konzernpools für die variable Vergütung orientiert sich primär an (i) der Tragfähigkeit für den Konzern (das heißt, was „kann“ im Einklang mit regulatorischen Anforderungen an variablen Vergütung gewährt werden) und (ii) der Performance (was „sollte“ an variablen Vergütung geleistet werden, um für eine angemessene Vergütung für Performance zu sorgen und gleichzeitig den langfristigen Erfolg des Unternehmens zu sichern).

Die „Gruppenkomponente“ wird auf der Basis der Entwicklung von vier gleichgewichteten Erfolgskennzahlen ermittelt: Harte Kernkapitalquote (CET1-Quote) (Vollumsetzung), Verschuldungsquote, bereinigte zinsunabhängige Aufwendungen und Eigenkapitalrendite nach Steuern, basierend auf dem durchschnittlichen materiellen Eigenkapital (Return on Tangible Equity, RoTE). Diese vier Kennzahlen stellen wichtige Gradmesser für das Kapital-, Risiko-, Kosten- und Ertragsprofil der Deutschen Bank dar und bieten eine gute Indikation für deren nachhaltige Leistung.

¹⁾ Der jeweils aktuelle Vergütungsbericht ist verlinkt unter: <https://www.db.com/cr/de/konkret-verguetungsstrukturen.htm>

DWS Covered Bond Fund

Bei der Methode der Festlegung der individuellen variablen Vergütung werden sowohl die Performance des Geschäftsbereichs als auch des individuellen Mitarbeiters berücksichtigt: Die finanzielle Performance der Geschäftsbereiche wird unter Berücksichtigung der jeweiligen geschäftsbereichsbezogenen Ziele bewertet. Zudem wird eine angemessene Risikoadjustierung vorgenommen, insbesondere indem zukünftige potenzielle Risiken, denen die Deutsche Bank ausgesetzt sein könnte, und das Eigenkapital, das für das Auffangen schwerwiegender unerwarteter Verluste benötigt würde, einbezogen werden. Die Pools für die variable Vergütung für die Infrastrukturfunktionen hängen zwar von der Gesamtperformance der Deutsche Bank ab, nicht jedoch von der Leistung der Geschäftsbereiche, die sie entsprechend den regulatorischen Vorgaben überwachen. Stattdessen wird ihre Leistung anhand der Erreichung von Kosten- und Kontrollzielen ermittelt.

Auf Ebene des individuellen Mitarbeiters hat die Deutsche Bank „Grundsätze für die Festlegung der variablen Vergütung“ etabliert, die eine Übersicht zu Faktoren und Kennzahlen geben, die alle Führungskräfte bei Entscheidungen zur individuellen Komponente der variablen Vergütung berücksichtigen müssen. Dazu zählen beispielsweise Investmentperformance, Kundenbindung, Erwägungen zur Unternehmenskultur sowie Zielvereinbarungen und Leistungsbeurteilung im Rahmen des „Ganzheitliche Leistung“-Ansatzes der Deutschen Bank. Zudem werden Hinweise der Kontrollfunktionen und Disziplinarmaßnahmen sowie deren Einfluss auf die variable Vergütung einbezogen.

Vergütung für 2017

Das Finanzjahr 2017 war wie erwartet sehr stark durch die Bemühungen der Deutschen Bank geprägt, ihre strategischen Ziele zu erreichen. Vor diesem Hintergrund haben weiterhin Restrukturierungs- und Abfindungskosten sowie Kosten für Rechtsstreitigkeiten das Gesamtergebnis für 2017 beeinflusst. Insgesamt ist der Fortschritt deutlich erkennbar: Die Deutsche Bank hat Verhandlungen zu wesentlichen Rechtsstreitigkeiten abgeschlossen, damit fortgefahren, eine effizientere Infrastruktur aufzubauen, in Digitalisierungsinitiativen investiert und die Integration der Postbank sowie den Teilbörsengang der Deutsche Asset Management weiter vorangetrieben.

In diesem Kontext hat das SECC im Laufe des Jahres 2017 die Tragfähigkeit der variablen Vergütung überwacht. Das Gremium hat unter Würdigung des positiven Ergebnisses vor Steuern der Deutsche Bank festgestellt, dass trotz des negativen Gesamtergebnisses der Deutschen Bank deren Kapital- und Liquiditätspositionen oberhalb regulatorischer Mindestanforderungen bleiben, und somit die Parameter zur Feststellung der Tragfähigkeit erfüllt werden.

Nach der Entscheidung, für das Jahr 2016 lediglich einen begrenzten Gesamtbetrag der variablen Vergütung zu gewähren, würde ein weiteres Jahr mit deutlich reduzierter variabler Vergütung oder ohne besondere Würdigung der individuellen Leistung zu dem Risiko einer Abwanderung von sowohl für den Erfolg der Bank kritischen Mitarbeitern als auch vielen anderen Mitarbeitern geführt haben, die alle hart dafür gearbeitet haben, die Bank durch ein von stetigem Wandel geprägtes Umfeld zu führen. Die Deutsche Bank hat im Jahresverlauf mehrfach deutlich gemacht, dass sie für das Jahr 2017 zu einem normalen System der variablen Vergütung zurückkehren wolle. Ein solches, von der Deutschen Bank als fair und wettbewerbsfähig erachtetes System beinhaltet sowohl eine „Gruppenkomponente“ als auch eine „Individuelle Komponente“ der variablen Vergütung. Diese Entscheidung spiegelt sich in der unten stehenden Tabelle zu den quantitativen Vergütungsinformationen wider.

Identifizierung von Risikoträgern

Im Einklang mit den Anforderungen des Kapitalanlagegesetzbuches in Verbindung mit den Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der OGAW-Richtlinie der Europäischen Wertpapier- und Marktaufsichtsbehörde („ESMA“) hat die Gesellschaft Mitarbeiter identifiziert, die einen wesentlichen Einfluss auf das Risikoprofil der Gesellschaft haben („Risikoträger“). Der Identifikationsprozess basiert auf einer Beurteilung der folgenden Kategorien von Mitarbeitern hinsichtlich ihres Einflusses auf das Risikoprofil der Gesellschaft oder eines der verwalteten Fonds: (a) Vorstand/Geschäftsführung, (b) Portfolio/Investment Manager, (c) Kontrollfunktionen, (d) Verantwortliche für Verwaltung, Marketing und Human Resources, (e) sonstige Individuen (Risikoträger) in bedeutenden Funktionen, (f) sonstige Mitarbeiter in der gleichen Einkommensstufe wie andere Risikoträger. Mindestens 40% der variablen Vergütung für Risikoträger wird aufgeschoben gewährt. Zusätzlich werden jeweils 50% der sofort fälligen variablen Vergütung sowie der aufgeschobenen variablen Vergütung in Form von Aktien der Deutschen Bank oder aktienbasierten Instrumenten gewährt. Alle aufgeschobenen Vergütungselemente unterliegen Leistungs- und Verfallsbestimmungen, die eine angemessene ex-post-Risikoadjustierung gewährleisten. Sofern die variable Vergütung EUR 50.000 unterschreitet, erhalten die Risikoträger die gesamte variable Vergütung als sofort fällige Barkomponente ohne Aufschiebung.

Quantitative Vergütungsinformationen DWS Investment GmbH für 2017²⁾

| | |
|---|-----------------|
| Personalbestand Jahresdurchschnitt | 522 |
| Gesamtvergütung | EUR 102 979 645 |
| feste Vergütung | EUR 58 339 162 |
| variable Vergütung | EUR 44 640 483 |
| davon: Carried Interest | EUR 0 |
| Gesamtvergütung an die Geschäftsleiter ³⁾ | EUR 9 621 775 |
| Gesamtvergütung an weitere Risikoträger | EUR 9 548 111 |
| Gesamtvergütung an Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR 1 844 209 |

²⁾ Angaben zur Vergütung von Delegierten im Falle der Auslagerung von Aktivitäten im Portfolio- bzw. Risikomanagement durch die Gesellschaft sind in der Tabelle nicht enthalten.

³⁾ Geschäftsleiter sind die Mitglieder der Geschäftsführung der Gesellschaft. Die Geschäftsleiter erfüllen die Definition als Führungskräfte der Gesellschaft. Über die Geschäftsleiter hinaus wurden keine weiteren Führungskräfte identifiziert.

DWS Covered Bond Fund

Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (WpFinGesch.) und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A

| | Wertpapierleihe | Pensionsgeschäfte | Total Return Swaps |
|---|---------------------------------------|-------------------|--------------------|
| Angaben in Fondswährung | | | |
| 1. Verwendete Vermögensgegenstände | | | |
| absolut | 85 734 051,50 | - | - |
| in % des Fondsvermögens | 16,21 | - | - |
| 2. Die 10 größten Gegenparteien | | | |
| 1. Name | Commerzbank AG, Frankfurt | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 49 673 105,00 | | |
| Sitzstaat | Bundesrepublik Deutschland | | |
| 2. Name | Citigroup Global Markets Ltd., London | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 9 264 606,00 | | |
| Sitzstaat | Großbritannien | | |
| 3. Name | Barclays Bank PLC, London | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 6 959 870,00 | | |
| Sitzstaat | Großbritannien | | |
| 4. Name | Nomura International PLC | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 5 398 456,00 | | |
| Sitzstaat | Großbritannien | | |
| 5. Name | BNP Paribas S.A. Arbitrage, Paris | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 5 096 500,00 | | |
| Sitzstaat | Frankreich | | |
| 6. Name | Deutsche Bank AG, Frankfurt | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 3 984 864,50 | | |
| Sitzstaat | Bundesrepublik Deutschland | | |
| 7. Name | Société Générale S.A. London Branch | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 3 735 730,00 | | |
| Sitzstaat | Großbritannien | | |
| 8. Name | Société Générale S.A. | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | 1 620 920,00 | | |
| Sitzstaat | Frankreich | | |
| 9. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |

DWS Covered Bond Fund

| | | | |
|-----------------------------------|--|--|--|
| 10. Name | | | |
| Bruttovolumen offene Geschäfte | | | |
| Sitzstaat | | | |

3. Art(en) von Abwicklung und Clearing

| | | | |
|--|------------|---|---|
| (z.B. zweiseitig, dreiseitig, zentrale Gegenpartei) | zweiseitig | - | - |
|--|------------|---|---|

4. Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

| | | | |
|---------------------|---------------|---|---|
| unter 1 Tag | - | - | - |
| 1 Tag bis 1 Woche | - | - | - |
| 1 Woche bis 1 Monat | - | - | - |
| 1 bis 3 Monate | - | - | - |
| 3 Monate bis 1 Jahr | - | - | - |
| über 1 Jahr | - | - | - |
| unbefristet | 85 734 051,50 | - | - |

5. Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten

| | | | |
|-----------------------|---------------|---|---|
| Art(en): | | | |
| Bankguthaben | - | - | - |
| Schuldverschreibungen | 29 732 913,11 | - | - |
| Aktien | 65 285 130,66 | - | - |
| Sonstige | - | - | - |

Qualität(en):

Dem Fonds werden – soweit Wertpapier-Darlehensgeschäfte, umgekehrte Pensionsgeschäfte oder Geschäfte mit OTC-Derivaten (außer Währungstermingeschäften) abgeschlossen werden - Sicherheiten in einer der folgenden Formen gestellt:

- liquide Vermögenswerte wie Barmittel, kurzfristige Bankeinlagen, Geldmarktinstrumente gemäß Definition in Richtlinie 2007/16/EG vom 19. März 2007, Akkreditive und Garantien auf erstes Anfordern, die von erstklassigen, nicht mit dem Kontrahenten verbundenen Kreditinstituten ausgegeben werden, beziehungsweise von einem OECD-Mitgliedstaat oder dessen Gebietskörperschaften oder von supranationalen Institutionen und Behörden auf kommunaler, regionaler oder internationaler Ebene begebene Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit

- Anteile eines in Geldmarktinstrumente anlegenden Organismus für gemeinsame Anlagen (nachfolgend „OGA“), der täglich einen Nettoinventarwert berechnet und der über ein Rating von AAA oder ein vergleichbares Rating verfügt

- Anteile eines OGAW, der vorwiegend in die unter den nächsten beiden Gedankenstrichen aufgeführten Anleihen / Aktien anlegt

- Anleihen unabhängig von ihrer Restlaufzeit, die ein Mindestrating von niedrigem Investment-Grade aufweisen

- Aktien, die an einem geregelten Markt eines Mitgliedstaats der Europäischen Union oder an einer Börse eines OECD-Mitgliedstaats zugelassen sind oder gehandelt werden, sofern diese Aktien in einem wichtigen Index enthalten sind.

Die Verwaltungsgesellschaft behält sich vor, die Zulässigkeit der oben genannten Sicherheiten einzuschränken. Des Weiteren behält sich die Verwaltungsgesellschaft vor, in Ausnahmefällen von den oben genannten Kriterien abzuweichen.

Weitere Informationen zu Sicherheitenanforderungen befinden sich in dem Verkaufsprospekt des Fonds/Teilfonds.

DWS Covered Bond Fund

| | | |
|---|------------------------------|-----|
| 6. Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten | | |
| Währung(en): | EUR; JPY; GBP; NZD; AUD; USD | - - |
| 7. Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge) | | |
| unter 1 Tag | - | - - |
| 1 Tag bis 1 Woche | - | - - |
| 1 Woche bis 1 Monat | - | - - |
| 1 bis 3 Monate | - | - - |
| 3 Monate bis 1 Jahr | - | - - |
| über 1 Jahr | - | - - |
| unbefristet | 95 018 043,77 | - - |
| 8. Ertrags- und Kostenanteile (vor Ertragsausgleich) | | |
| Ertragsanteil des Fonds | | |
| absolut | 141 689,82 | - - |
| in % der Bruttoerträge | 60,00 | - - |
| Kostenanteil des Fonds | | |
| | - | - - |
| Ertragsanteil der Verwaltungsgesellschaft | | |
| absolut | 94 459,22 | - - |
| in % der Bruttoerträge | 40,00 | - - |
| Kostenanteil der Verwaltungsgesellschaft | | |
| | - | - - |
| Ertragsanteil Dritter | | |
| absolut | - | - - |
| in % der Bruttoerträge | - | - - |
| Kostenanteil Dritter | | |
| | - | - - |
| 9. Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps | | |
| absolut | | - |
| 10. Verleiene Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds | | |
| Summe | 85 734 051,50 | |
| Anteil | 16,61 | |
| 11. Die 10 größten Emittenten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps | | |
| 1. Name | Airbus SE | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 24 915 775,50 | |
| 2. Name | Vinci S.A. | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 12 961 520,00 | |

DWS Covered Bond Fund

| | | | |
|--|--|--|--|
| 3. Name | French Republic | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 9 279 911,03 | | |
| 4. Name | European Financial Stability Facility (EFSF) | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 6 108 571,74 | | |
| 5. Name | Peugeot S.A. | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 4 382 656,10 | | |
| 6. Name | Caisse d'Amortissement de la Dette Sociale | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 4 330 528,11 | | |
| 7. Name | Kreditanstalt für Wiederaufbau | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 4 131 471,83 | | |
| 8. Name | GlaxoSmithKline PLC | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 3 518 088,07 | | |
| 9. Name | Nordrhein-Westfalen, Land | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 3 152 909,34 | | |
| 10. Name | Informa PLC | | |
| Volumen empfangene Sicherheiten (absolut) | 2 178 771,96 | | |

12. Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle WpFinGesch. und Total Return Swaps

| | |
|---------------|---|
| Anteil | - |
|---------------|---|

13. Verwahrart begebener Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps (In % aller begebenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps)

| | | |
|--------------------------------------|---|---|
| gesonderte Konten / Depots | - | - |
| Sammelkonten / Depots | - | - |
| andere Konten / Depots | - | - |
| Verwahrart bestimmt Empfänger | - | - |

DWS Covered Bond Fund

14. Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus WpFinGesch. und Total Return Swaps

| | | | |
|--|-------------------|---|---|
| Gesamtzahl Verwahrer/ Kontoführer | 2 | - | - |
| 1. Name | State Street Bank | | |
| verwahrter Betrag absolut | 80 246 961,87 | | |
| 2. Name | Bank of New York | | |
| verwahrter Betrag absolut | 14 771 081,90 | | |

TER für Anleger in der Schweiz

| Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio (TER)) für Fonds mit Registrierung in der Schweiz im Zeitraum vom 1.10.2017 bis 30.9.2018 | | | |
|--|--------------|--------------|---------------------|
| Fonds | Anteilklasse | ISIN | TER ¹⁾²⁾ |
| DWS Covered Bond Fund | Klasse LD | DE0008476532 | 0,69 |
| | Klasse FD | DE000DWS1UN6 | 0,39 |
| | Klasse IC | DE000DWS1UP1 | 0,34 |
| | Klasse ID | DE000DWS1UQ9 | 0,34 |
| | Klasse LC | DE000DWS1UL0 | 0,69 |
| | Klasse TFC | DE000DWS2SN8 | 0,39 |
| | Klasse TFD | DE000DWS2SP3 | 0,37 |

¹⁾ Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Jahres aus (TER inkl. erfolgsabhängiger Vergütung gemäss SFAMA-Richtlinie).

²⁾ Der TER-Ausweis in den Vermögensaufstellungen und Ertrags- und Aufwandsrechnungen zu den Jahresberichten kann hiervon abweichen, da er nach BVI-Methode ermittelt wurde.

Frankfurt am Main, den 21. Dezember 2018

DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main
Die Geschäftsführung

Vermerk des Abschlussprüfers

An die DWS Investment GmbH, Frankfurt am Main

Die DWS Investment GmbH hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens DWS Covered Bond Fund für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

Frankfurt am Main, den 21. Dezember 2018

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Kuppler
Wirtschaftsprüfer

Neuf
Wirtschaftsprüfer

Kapitalverwaltungsgesellschaft

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt
Haftendes Eigenkapital am 31.12.2017:
183,2 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital
am 31.12.2017: 115 Mio. Euro

Aufsichtsrat

Nicolas Moreau (bis zum 25.10.2018)
Vorsitzender
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main

Christof von Dryander
stellv. Vorsitzender
Cleary Gottlieb Steen & Hamilton LLP,
Frankfurt am Main

Hans-Theo Franken
Deutsche Vermögensberatung AG,
Frankfurt am Main

Dr. Alexander Ilgen
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Dr. Stefan Marcinowski
Ludwigshafen

Friedrich von Metzler
Teilhaber des Bankhauses
B. Metzler seel. Sohn & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Alain Moreau
Deutsche Bank AG,
Frankfurt am Main

Prof. Christian Strenger
Frankfurt am Main

Ute Wolf (bis zum 21.3.2018)
Evonik Industries AG,
Essen

Claire Peel (seit dem 1.7.2018)
DWS Group GmbH & Co. KGaA,
Frankfurt am Main

Verwahrstelle

State Street Bank International GmbH
Briener Straße 59
80333 München
Eigenmittel nach Feststellung des
Jahresabschlusses am 31.12.2017:
2.226,3 Mio. Euro
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital am
31.12.2017: 109,3 Mio. Euro

Geschäftsführung

Holger Naumann
Sprecher der Geschäftsführung

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Vorsitzender des Aufsichtsrates der
Deutsche Asset Management S.A.,
Luxemburg
Vorsitzender des Verwaltungsrates der
DWS CH AG,
Zürich
Mitglied des Aufsichtsrates der
Sal. Oppenheim jr. & Cie. AG & KGaA,
Köln
Mitglied des Aufsichtsrates der
Sal. Oppenheim jr. & Cie. Komplementär AG,
Köln

Stefan Kreuzkamp

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Asset Management S.A.,
Luxemburg

Dr. Matthias Liermann

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Asset Management S.A.,
Luxemburg
Mitglied des Aufsichtsrates der
Deutsche Treuinvest Stiftung,
Frankfurt am Main

Thorsten Michalik

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Management GmbH
(Persönlich haftende Gesellschafterin der
DWS Group GmbH & Co. KGaA),
Frankfurt am Main
Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Petra Pflaum

Mitglied der Geschäftsführung der
DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

Reinhard Bellet (bis zum 31.12.2017)

**Gesellschafter der
DWS Investment GmbH**

DWS Beteiligungs GmbH,
Frankfurt am Main

016 10608 70

DWS Investment GmbH
60612 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0) 69-910-12371
Telefax: +49 (0) 69-910-19090
www.dws.de

